



ALLE KARNEVALEVENTS IM ÜBERBLICK

POLARLICHTER ÜBER DEM STADTGEBIET LICHTENAU

„LICHTENAU ERLEBEN“ - KOLUMNE VON SOPHIA BRAND

**DAS MAGAZIN FÜR
DIE 15 DÖRFER
DER STADT LICHTENAU**

DIGITALE
AUSGABE:





CombineMEDIA. wird zu evolution M GmbH

Wandel, Wachstum und Fortschritt gehören zur kreativen Arbeit dazu. Genau diesen Schritt gehen wir jetzt. CombineMEDIA. entwickelt sich weiter:

Gemeinsam mit der Agentur Film Wote bündeln wir unsere Kompetenzen und treten unter einem neuen Namen auf: **evolution M GmbH**.



Warum evolution M?

Weil Entwicklung, Veränderung und Wachstum fest in unserem Mindset verankert sind. Mit der Zusammenführung unserer Teams schaffen wir eine Agentur, die noch ganzheitlicher denkt und noch effizienter arbeitet.

Unser Leistungsportfolio:

 Social Media

 Web Design

 Grafikdesign & Print

 Film

 Fotografie

 3D CGI

 Strategieberatung

 Mitarbeitergewinnung

 Schulungen & Online Kurse

 Unsere Vision ist es, nicht als klassische Werbeagentur zu agieren, sondern als **ganzheitlicher Kommunikationspartner**.

Wir begleiten Unternehmen langfristig, von der strategischen Analyse über die Markenentwicklung bis hin zur konkreten Umsetzung. 

Vorwort | Februar 2026

Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht erinnern Sie sich noch an eine kleine Reihe von Wanderungen, die wir vor einiger Zeit hier veröffentlicht haben: Sophia Brand ist damals mit ihrem Baby im Kinderwagen durch die 15 Dörfer der Energiestadt gewandert. Viele Leser und auch wir in der Redaktion waren damals begeistert von den Beiträgen, die von einem ganz eigenen Blick auf unsere Dörfer und die Landschaft dazwischen geprägt waren. Jetzt ist Sophia Brand wieder unterwegs und wir sind gespannt, welche Sehenswürdigkeiten sie in diesem erwandern und vorstellen wird. Die Idee zu einer neuen Reihe entstand im Zusammenhang mit dem dies-

Community-Cover!

Das Cover dieser Ausgabe wurde uns von **Ivonne Babel aus Ebbinghausen** zugeschickt. Entstanden ist das Foto am 19. Januar 2026 und zeigt ein seltenes Naturschauspiel: zarte Polarlichter über der Kapelle St. Maria Immaculata, aufgenommen vom Bereich der alten Schule.

Ein magischer Moment direkt vor unserer Haustür – und ein wunderschöner Auftakt für das Jubiläumsjahr des

jährigen 700-jährigen Ortsjubiläum von Lichtenau, die vorgestellten Ziele finden sich aber über das ganze Stadtgebiet der Energiestadt verteilt. Eine super Idee, wie wir finden und wir widmen Frau Brand den nächsten Ausgaben dafür eine eigene Kolumne unter dem Titel „Lichtenau erkunden“ (s. S.14)

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Matthias Preißler

Marketinggemeinschaft Stadt Lichtenau e.V.



Heimat- und Verkehrsvereins Ebbinghausen.

Wer hätte gedacht, dass man für Polarlichter nicht bis ans Nordkap reisen muss?



Erik Reifenberger

Dein CLEAN FITNESS Coach aus Lichtenau

Ich biete an:

- ✓ Personaltraining
- ✓ Couple Training
- ✓ Groupfitness
- ✓ Firmenfitness
- ✓ Ernährungscoaching

erikreifenberger.cleanfitness-life.de
erik.reifenberger@cfcoach.de
 0176 41938369

erikreifenberger.cleanfitness
 Follow me on Instagram
 Like me on Facebook



Immobilia

Immobilienmesse in
Brakel | Detmold | Paderborn



Immobilienberatung, Baufinanzierung, exklusive Vorträge, Energieberatung, Modernisierungs-Gewerke und vieles mehr.

22. Februar 2025 | Brakel

Nieheimer Straße 2

1. März 2025 | Detmold

Paulinenstraße 34

15. März 2025 | Paderborn

Hathumarstraße 15-19

jeweils
11-17 Uhr



Sparkasse
Paderborn-Detmold-Höxter
www.sparkasse-pdh.de/immobilie

Inhaltsverzeichnis | Alles auf einen Blick



S. 5	Stellenmarkt
S. 6 – 14	Aus den 15 Dörfern
S. 15 – 20	Aus den Vereinen
S. 21 – 23	Energiestadt
S. 24 – 25	Kultur
S. 26 – 29	Kinder & Jugend
S. 30 – 33	Kirche
S. 34 – 35	Apotheken & Ärzte
S. 36 – 38	Infos & Termine
S. 39	Service

Impressum | Wer dahinter steht...

DIE15 erscheint monatlich mit einer Auflage von 5.000 Exemplaren kostenlos per Hausverteilung in Lichtenau und Umgebung.

REDAKTIONSLEITUNG Dr. Matthias Preißler

HERAUSGEBER Marketinggemeinschaft Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.
vertreten durch den Vorstand Lorena Menk
Im Leihbühl 21, 33165 Lichtenau | Tel. 05295 9989528

LAYOUT evolution M GmbH
Große Tweete 1, 33165 Lichtenau

DRUCK D-Druck
Karl-Schurz-Straße 26, 33100 Paderborn

VERTEILUNG Deutsche Post,
mit freundlicher Unterstützung durch die Bürger- und Energiestiftung Lichtenau

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Anzeigenkunden i.S.d.P. verantwortlich. Keine Haftung des Herausgebers für Druckfehler und Irrtümer sowie unverlangt zugesandtes Material. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung unverlangt zugesandter Beiträge. Die Redaktion behält sich die sinnwahrende Kürzung der zur Veröffentlichung eingesandten Beiträge vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für die Anzeigen. Für evtl. Schäden durch fehlerhaft abgedruckte Anzeigen wird nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigepreises gehaftet.

Stellenmarkt | Freie Stellen in unserer Region



📍 Große Tweete 1
33165 Attnen
📍 Hohe Kamp 25
33175 Bad Lippspringe
🌐 www.evolution-m.de

Wir suchen:
Webdesigner (m/w/d)

ab sofort



Kameramann (m/w/d)
Redakteur / Regisseur (m/w/d)



📍 Am Schulberg 18
33165 Grundsteinheim
🌐 www.festbewirtung-waechter.de

Wir suchen:

für die Saison 2026

Servicekräfte (m/w/d)



📍 Heiersstraße 1
33165 Attnen
📍 Lange Straße 33
33165 Lichtenau
🌐 www.physiotherapie-lichtenau.de

Wir suchen:

ab sofort

Physiotheraputen (m/w/d)



WIR ÖFFNEN RÄUME.

Die **BESTE AUSWAHL** an Türen bei Holz Mehring

- Wohnungstüren
- Stil- und Designtüren
- Glastüren und Schiebetüren
- Schall-, Brand-, Objekt- und Funktionstüren
- Stahltüren
- Sondertüren, Sonderanfertigungen
- Beratungsservice, Aufmaß- und Montageservice
- Objektkompetenz



Besuchen Sie unsere
große und umfangreiche
Türenausstellung!

Böden · Türen · Holz im Garten · Bauen mit Holz

Holz-Mehring GmbH & Co. KG
Hauptstraße 68
33165 Lichtenau-Kleinenberg
Tel. 05647 9466-0
info@holz-mehring.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08:00 – 17:30 Uhr
Sa. 08:00 – 13:00 Uhr
So.* 13:00 – 17:00 Uhr

*Jeden Sonntag Schautag, keine Beratung, kein Verkauf



Immer aktuelle Angebote finden Sie auch unter
www.holz-mehring.de | shop.holz-mehring.de

HOLZ
MEHRING
Bauen • Wohnen • Garten

50 Jahre Blasmusik in Lichtenau – Jubiläumskonzert 2026

Lichtenau (kr). 1976 wurde das Jugendblasorchester Lichtenau gegründet. Ziel des Vereins sollte die Pflege der volkstümlichen Blasmusik sein. Da Josef Hartmann mit knapp 24 Jahren der Älteste im Verein war, erklärt sich der Name von selbst. Auch daher gibt es noch heute ein paar Gründungsmitglieder in den Reihen der Musiker. Wer von Anfang an im Blasorchester Lichtenau Musik macht, wird im Rahmen des Jubiläumskonzerts verraten. Erst zehn Jahre später, in der Mitgliederversammlung am 7. März 1986, wurde der jetzige Vereinsname beschlossen. Zur Auswahl standen "Lichtenauer Stadtbläser", "Soratfeldbläser" und "Blasorchester Lichtenau". Welche Variante die meisten Stimmen bekommen hat, muss hier nicht erwähnt werden. Die nächsten Jahrzehnte waren eng verknüpft mit Begegnungen, Reisen und der Entwicklung einer starken Gemeinschaft, sowie engen Freundschaften innerhalb der Energiestadt Lichtenau aber auch über die Stadtgrenzen hinaus.

Im Jahr 2026 steht nun das 50-jährige Jubiläum des Blasorchesters an. Das Highlight des Jahres wird das diesjährige Frühlingskonzert am 28. März 2026 sein. Wie gewohnt wird musikalisches Können aus den verschiedensten Genres dargeboten.

Danach dürfen sich die Musiker selbst feiern! Und das mit keinen Geringeren als den „Partyfürsten“. Die „Partyfürsten“ spielen mittlerweile seit über 20 Jahren auf dem Wasen in Stuttgart und wurden bereits mehrfach ausgezeichnet als „Partyband des Jahres“. Einzigartig ist, dass sie vom Goldenen Künstler Magazin zur „Besten Partyband der letzten 30 Jahre“ gekürt wurden. Das Blasorchester ist stolz darauf, dass diese erfolgreiche Band für das Jubiläum gewonnen werden konnte!

Eintrittskarten sind ab jetzt bei Iris Küting-Sander oder bei unseren Aktiven erhältlich. Diese kosten 19 € im Vorverkauf und 21 € an der Abendkasse.



Jubiläumskonzert

Große Jubiläumsfeier

28. März 2026

Beginn: 18:30 Uhr | Einlass: 17:30 Uhr
Schützenhalle Lichtenau

im Anschluss mit der
Top-Band „Partyfürsten“



Rotes Kreuz ruft zur Blutspende auf

Kleinenberg (cm). Am Donnerstag, 5. Februar, lädt das Rote Kreuz in Kleinenberg von 16 bis 20 Uhr zur Blutspende in die Schützenhalle, Pfarrer-Leifferen-Straße 15, ein. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Der DRK-Blutspendedienst stellt aus dem so genannten Vollblut zunächst Konzentrate roter Blutkörperchen (Erythrozyten) und Plasma-präparate her. Zusätzlich lassen sich Konzentrate von Blutplättchen (Thrombozyten) gewinnen,

die besonders für Krebspatienten wichtig sind. Eine Blutspende ist also eine Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt. Für den Blutspender selbst ist jede Blutspende auch ein kleiner Gesundheits-Check, weil der Blutdruck, der Puls, die Körpertemperatur und der Blutfarbstoffwert unmittelbar vor der Blutspende überprüft werden. Im Labor des Blutspendedienstes folgen Untersuchungen auf verschiedene Infektionskrankheiten.

Blutspenden ist einfach. So gehts:

- Termin reservieren: Unter www.blutspende.jetzt oder über die **kostenlose Hotline 0800 11 949 11** lässt sich schnell und unkompliziert eine Blutspendezeit buchen.
- Gesund bleiben: Spenden darf, wer mindestens 18 Jahre alt ist und sich gesund fühlt – eine obere Altersgrenze gibt es nicht mehr.
- Bitte mitbringen: Personalausweis o. Führerschein.

- Sich stärken: Vor der Spende ausreichend trinken und etwas essen.
- Sich Zeit nehmen: Rund eine Stunde Zeit einplanen – die eigentliche Blutspende dauert nur fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch etwa zehn Minuten entspannt liegen.
- Genießen: Das Rote Kreuz bietet im Anschluss einen kleinen Imbiss oder ein Lunchpaket an.

Alle aktuellen Blutspendetermine, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter **0800 11 949 11** und unter www.blutspende.jetzt abrufbar.

Erinnerungswürfel

Lichtenau (ae). Insgesamt 400 Erinnerungswürfel aus Holz hat die Bürger- und Energiestiftung als stiftungseigenes Projekt der Caritas und AWO im Stadtgebiet Lichtenau zur Verfügung gestellt. Die Würfel werden an ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger verteilt, um vor möglichen Trickbetrügereien zu warnen. Entwickelt hat den Würfel der gemeinnützige Verein Drehmomente-Paderborn e.V., der sich seit Dezember 2022 für den Schutz älterer Menschen bei Schockanrufen, Enkeltricks und anderen Trickbetrügern engagiert.

Der Erinnerungswürfel - „Dreh den Trick“ ist ein Gedächtnis- und Aufmerksamkeitstrainer zugleich und unterstützt dabei, potenzielle Gefahren rechtzeitig zu erkennen und selbstbestimmt zu agieren.

Die Stiftung ist einer von vielen Förderern des Würfels und knüpft damit an das stiftungseigene Projekt „Notfalldosen“ im Jahr 2018 an.



Auf den sechs Seiten des Würfels sind folgende Merksätze dargestellt:

1. **Vorsicht Falle**
2. **Geld – oder Wertsachen herausgeben – niemals**
3. **Fremde in die Wohnung lassen – niemals**
4. **Auskünfte geben – niemals**
5. **Bei unbekannten Anrufen auflegen – immer**
6. **Polizei oder Vertrauensperson anrufen – immer**



Feuerwehr mit neuer Beschriftung

Atteln/ Henglarn (rs). Wer auf der viel befahrenen L818 zwischen Atteln und Henglarn unterwegs ist, sieht es nun auf den ersten Blick: Das markante Gebäude am Ortsrand ist unverkennbar das Zuhause der Feuerwehr. Mit der Montage einer neuen, modernen Außenbeschriftung wurde nun ein Projekt realisiert, das den Einsatzkräften seit dem Bezug des Standorts ein großes Anliegen war. Für die Kameraden des Löschzuges Atteln und der Löschgruppe Henglarn ist der Schriftzug weit mehr als eine optische Ergänzung. Das Gerätehaus dient als zentraler Stützpunkt für die Bewältigung vielfältiger Aufgaben: Es beheimatet die aktiven Einsatzabteilungen, die Notfallhelfer-Einheit, Personal und Ausrüstung des Wasserförderzuges des Kreises Paderborn (Katastrophenschutz) sowie die städtische Jugendfeuerwehr und dient darüber hinaus als wichtiger Ausbildungsstandort. „Eine angemessene Kennzeichnung nach außen stärkt nicht nur die Wahrnehmung in der Bevölkerung, sondern auch die Identifikation der Kameraden mit ihrem Dienstort“, betont die Einheitsführung aus Atteln und Henglarn.

Da eine Finanzierung durch städtische Haushaltsmittel für eine dem Standort angemessene Beschriftung nur eingeschränkt darstellbar gewesen wäre, suchten die Einheitsführungen nach einer Lösung abseits öffentlicher Gelder. Die Realisierung wurde schließlich durch den Windpark Altenaatal ermöglicht. Dank dieses Sponsoren-Engagements konnten sowohl die Fertigung des hochwertigen Schriftzugs als auch die fachgerechte Montage ohne Belastung des städtischen Budgets vollständig über den Sponsor umgesetzt werden. Die vorausgegangene Planung des beleuchteten Schriftzuges, der Vergleich verschiedener Realisierungsoptionen sowie das Einholen passender Angebote erfolgte im Vorfeld in vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden durch die Feuerwehrangehörigen selbst

Installiert wurde ein über sechs Meter langer Schriftzug in energiesparender LED-Technik. Die Einzelbuchstaben sind im klassischen Feuerwehr-Rot pulverbeschichtet und sorgen durch eine indirekte, blendfreie Beleuchtung für eine hervorragende Sichtbarkeit bei Dunkelheit. Mit einer Leistungsaufnahme von nur etwa 70 Watt setzt die Anlage zudem konsequent auf Energieeffizienz. Durch dieses weithin sichtbare Zeichen ist das Gerätehaus nun endlich als das erkennbar, was es für die Bürger der Stadt Lichtenau und darüber hinaus ist: Ein moderner Feuerwehrstandort, der durch das ehrenamtliche Engagement vieler Kameradinnen und Kameraden in vielfältigen Einheiten im Dienst der Allgemeinheit mit Leben gefüllt wird.

**SEIT ÜBER
30 JAHREN
FÜR SIE DA!**

- NEUBAU
- SANIERUNGEN
- REPARATUREN
- ABDICHTUNGEN
- DACHRINNENARBEITEN

NIETZ und LÖSEKE

Dachdeckermeisterbetrieb GmbH & Co.KG

Inh. André Hillebrand
Maschweg 1 | 34414 Warburg-Ossendorf

📞 05642 1453
✉️ nietz-loeseke@t-online.de

Die Profis
für Ihr Dach

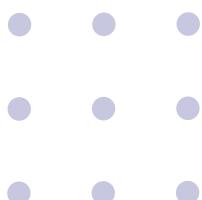
Besucht uns auf...
www.nietz-loeseke.de



Der Mittagstisch ist eine Initiative der Vereinsgemeinschaft Holtheim e.V. und wird unterstützt von der Bürger- & Energiestiftung Lichtenau.

Mittagstisch startet wieder nach Weihnachtspause

Holtheim (fs). Nach der Weihnachtspause geht der beliebte Mittagstisch der Vereinsgemeinschaft Holtheim weiter. Ab dem 14. Januar 2026 treffen sich alle zwei Wochen mittwochs um 12 Uhr Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtgebiet Lichtenau in der Gaststätte „Zum Stern“ in Holtheim, um in geselliger Runde gemeinsam zu essen. Dabei zahlen Personen ab 65 Jahren 6 Euro, alle anderen 11,50 Euro. Ermöglicht wird dieser geringe Preis durch eine Förderung der Bürger- & Energiestiftung Lichtenau. Wer zum ersten Mal teilnehmen möchte, wird gebeten, sich vorab telefonisch unter 05295 / 995527 anzumelden. Bitte beachten: Dienstags ist Ruhetag in der Gaststätte „Zum Stern“. Das Angebot ist für Personen aus Herbram-Wald, Herbram, Asseln und Hakenberg gut über den barrierefreien Bürgerbus erreichbar. Weitere Informationen zum Rufbus finden Sie unter www.lichtenau-emobil.de.



Die nächsten 4 Termine sind am 14. & 28. Januar und am 11. & 25. Februar 2026.

„Mädchenmarkt“ der Landfrauen – Entdecken, Genießen, Gutes tun

Lichtenau (jl). Am Freitag, den 20. März 2026 von 14 – 19 Uhr und Samstag, den 21. März 2026 von 11 – 17 Uhr, laden die Landfrauen des Stadtverbandes Lichtenau herzlich zu einem besonderen Mädchenmarkt ein. In gemütlicher Atmosphäre können Frauen und Teenie-Mädchen nach Herzenslust stöbern, entdecken und einkaufen. Angeboten werden moderne Kleidung und schöne Accessoires. Kinder- und Spielsachen sind bewusst nicht Teil des Sortiments. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Die Landfrauen verwöhnen ihre Gäste mit Kaffee, Kuchen, feinen Canapés und Getränkespecials. Die Einnahmen aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen werden für einen guten Zweck gespendet. Mit dem Markt möchten die Landfrauen außerdem einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten: Durch die Wiederverwendung von Kleidung und Accessoires werden wertvolle Ressourcen geschont. Wer selbst verkaufen möchte, hat die Möglichkeit einen Tisch zu mieten und eigene Schätze anzubieten. Die Tischmiete für Mitglieder beträgt 15 € pro Tag, für beide Tage 25 €. Die Tischmiete für Nicht-Mitglieder beträgt 20 € pro Tag, für beide Tage 35 €.

Jetzt anmelden und einen Tisch reservieren unter Tel. 05295-1736 oder unter Tel. 0170-4649028. Die Anzahl der Tische ist begrenzt!





Volksbank Paderborn würdigt ehrenamtliches Engagement mit 22.000 Euro

Lichtenau. Gerade im ländlichen Raum werden Vereine zu Ankerpunkten sozialer Integration. Durch ehrenamtliches Engagement schaffen sie Angebote, die der Staat oder private Anbieter oft nicht vorhalten könnten, etwa in der Sport-, Kultur- oder Jugendarbeit. Das weiß die Volksbank Paderborn, Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG, zu schätzen. Sie unterstützt das ehrenamtliche Engagement im Raum Lichtenau mit Spenden in einem Gesamtumfang von 22.000 Euro. Viktor Rau, Leiter des BeratungsCenters Lichtenau der Volksbank Paderborn, begrüßte kürzlich rund 50 Vertreterinnen und Vertreter verschiede-

ner Lichtenau Vereine zur offiziellen Spendenübergabe und tauschte sich mit ihnen zur aktuellen Lage aus. „Die Vereine sind Eckpfeiler für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie schaffen Treffpunkte und gemeinsame Aktivitäten, die das Wir-Gefühl stärken aus Wohnorten Ort des Gemeinschaftslebens machen“, betont Viktor Rau.

Das Geld stammt aus den Reinerträgen im Rahmen des Gewinnsparens. Es geht an 34 Vereine und Initiativen, die sich in verschiedensten Bereichen für das Gemeinwesen im Raum Lichtenau einsetzen.



Sternsinger besuchen Rathaus

Energiestadt Lichtenau (mg). Amelie und Elias Dreier, Matilda Block und Leon Henke überbrachten Anfang Januar den Segen für das Rathaus im Rahmen der Aktion „Sternsinger“ und wurden von Bürgermeisterin Ute Dülfer begrüßt.

Die Sternsingeraktion steht dieses Jahr unter dem Motto „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“ und richtet den Blick nach Bangladesch. Die Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Neuer weihnachtlicher Blickfang am Dorfmittelpunkt

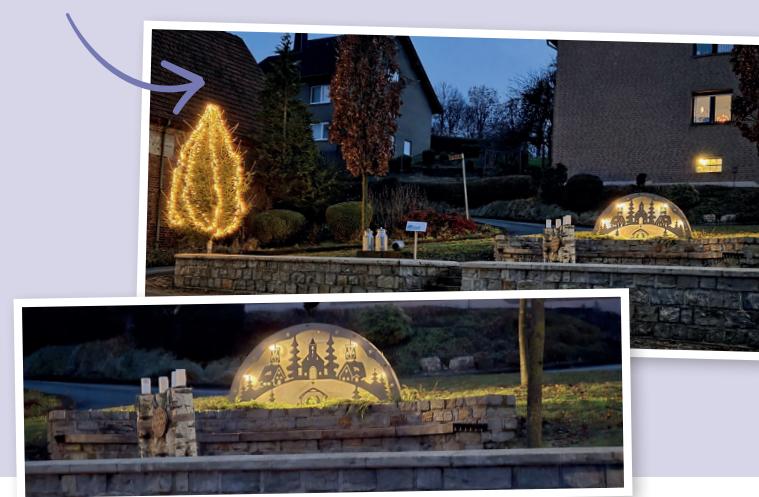
Hakenberg (kl). Seit mehreren Jahren wird in Hakenberg am ersten Adventssonntag gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft der Auftakt in die ruhige und besinnliche Jahreszeit gefeiert.

Bei Glühwein und Bratwurst sowie stimmungsvollen Klängen unserer Blasmusik der EGKH stimmen sich die Besucher auf die Weihnachtszeit ein. In diesem Jahr erhielt die Veranstaltung einen besonderen Rahmen, denn ein neuer Schwibbogen konnte feierlich eingeweiht werden. Die Idee hierfür bestand bereits seit längerer Zeit und wurde nun endlich in die Tat umgesetzt. Der untere Bereich des winterlichen Schmuckstücks zeigt eine klassische Krippenszene mit dem Jesuskind, Maria und Josef. Im oberen Teil sind eine winterliche Landschaft, das Hakenberger Wappen sowie die Silhouette der Kapelle St. Antonius zu sehen.

Dank der integrierten Beleuchtung sorgt er in der dunklen Jahreszeit für eine warme Ausstrahlung und erhellt den Dorfmittelpunkt auf angenehme Weise. Entworfen und umgesetzt wurde der Schwibbogen von Christoph Ernst, der beim Zusammen-

bau und der Aufstellung tatkräftige Unterstützung von weiteren Dorfbewohnern wie Helmut Rehmann, Frank Bohlemann, Rainer Bohlemann, Sebastian Wiemers und Hans Werner Ernst erhielt.

Ein herzliches Dankeschön gilt zudem der Firma Pietetec, deren Unterstützung die Realisierung dieses Projekts erst möglich gemacht hat. Der neue Schwibbogen wird in den kommenden Jahren sicherlich vielen Menschen Freude bereiten und zur weihnachtlichen Atmosphäre im Dorf beitragen.



VR-MEINKONTO

Gute Noten? Kein Problem!

ubiMaster

Du hast ein VR-MeinKonto bei uns? Clever! Denn so kannst du ab sofort die Lernunterstützung von ubiMaster nutzen. Gratis, schnell und ohne Terminbuchung! Einfach die ubiMaster-App starten und in wenigen Minuten ist ein Tutor für dich da.

Das Angebot gilt für das Schuljahr 2025/2026.

Online-
Lernhilfe im
Wert von
1.788 €

Mehr erfahren:
verbundvolksbank-owl.de/ubimaster

Volksbank Paderborn
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

11



Lichtenau feiert 700-jähriges Jubiläum

Lichtenau (If). Ein Organisationsteam arbeitet zusammen mit vielen engagierten Planerinnen und Planern seit Monaten an der Vorbereitung verschiedener über das Jahr verteilt Festveranstaltungen.

Den Anfang macht eine Feierstunde am 21. Februar, die um 19 Uhr im Lichtenauer Technologiezentrum beginnt. Die Lichtenauer Schützenhalle war zunächst als Ort für diese Eröffnungsveranstaltung vorgesehen. Als absehbar wurde, dass die dortigen Umbau- und Modernisierungsarbeiten nicht rechtzeitig fertig würden, musste umgeplant werden. Das Organisationsteam „700 Jahre Lichtenau“ sieht mit großem Respekt wie schnell die Arbeiten an und in der Schützenhalle voranschreiten und freut sich schon auf diesen bald in neuem Glanz erstrahlenden Veranstaltungsort. Denn dieser und die unmittelbare Nachbarschaft werden Mittelpunkt der Jubiläums-Hauptveranstaltung am 3. und 4. Oktober 2026 sein. Die Feinplanungen für dieses Wochenende sind noch in Arbeit. Unter anderem ist schon sicher, dass für den Samstagabend eine

Band engagiert wird. Ein attraktiver Markt wird für die Besucher ein reichhaltiges Angebot bereithalten.

Ein Flyer gibt Auskunft darüber, wann die anderen geplanten Veranstaltungen stattfinden werden. Alle Informationen sind auch nachzulesen im Internet unter 700jahre-lichtenau.de.

Wenn am 21. Februar der Startschuss für die Feierlichkeiten in den Räumen des Technologiezentrums fällt, werden diese, wenn auch deutlich kleiner als die Schützenhalle, einen angemessenen Rahmen bieten für die Auftaktveranstaltung mit Festrede, Grußworten und musikalischen Einlagen. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Die Organisatoren hoffen auf eine rege Teilnahme.



Tradition trifft Zukunft

700 Jahre Lichtenau

Rahmentermine 2026

21. Februar	07. Juni
Auftaktveranstaltung	Feier im historischen Stadtkern
06. bis 08. März	14. Juni
Historische Wanderungen	Kindertag
02. Mai	18. und 19. September
Altägyptisches Sportfest	Open Air Kino
	03. und 04. Oktober
	Großes Festwochenende
	Dezember
	Abschlussveranstaltung

Mehr Infos unter:

700jahre.lichtenau

www.700jahre-lichtenau.de

Henglerner Bürgerpark bereichert

Henglarn (bw). Der Heimatverein Henglarn freut sich über die Erweiterung des 2020 neu angelegten Spielplatzes „Neelenwasser“ direkt neben der Altenau-Terrasse am westlichen Eingang zum Henglerner Bürgerpark.

Den Spielplatz bereichern nun ein vier Meter hoher Netzspielturm und ein Federwipptier in Form eines Fisches, passend zur Nähe der Altenau. Bereits bei den ersten Planungen 2017 zum Bau des Spielplatzes hätten wir gerne mehr Spielgeräte aufgestellt. Aber über die Freifläche direkt neben dem Spielplatz führte bis letztes Jahr eine Überlandstromleitung, die die Flächennutzung stark einschränkte, berichtet der Projektbeauftragte vom Heimatverein Henglarn, Thomas Heinen. Angespornt durch die hohe Frequenzierung des Spielplatzes beschloss der Heimatverein Henglarn bereits in der Mitgliederversammlung im Februar 2023 aus dem Überschuss des Adventsmarktes eine große 4-stellige Summe zurückzustellen und mit diesem Eigenanteil Anträge auf Fördergelder zu stellen, um die Spielplatzerweiterung voranzubringen. Als dann 2023/24 die Überlandstromleitung zurück gebaut wurde, ergab die Fläche viel mehr Möglichkeiten. In vielen Gesprächen kristallisierte

sich die Idee, einen Netzspielturm zu errichten. Durch die erfolgreiche Einwerbung von Fördermitteln der LEADER-Region Südliches Paderborner Land konnte der Netzspielturm mit 80 Prozent der Gesamtkosten gefördert werden. Damit der Bereich um und unter dem neuen Netzspielturm sicherer würde und besser zu pflegen wäre, stiftete die Bürger- und Energiestiftung Lichtenau 40 rm Spielplatz-Hackschnitzel und für die kleinen Besucher ein Federwipptier.

Der Heimatverein Henglarn e.V., vertreten durch den Vorsitzenden Alexander Risse und den Projektbeauftragten Thomas Heinen sowie der Ortsvorsteher Josef Eich, bedanken sich im Namen der Henglerner Bevölkerung und besonders im Namen der Henglerner Kinder bei der Firma Wegener Bauunternehmen für die schnelle und professionelle Umsetzung und bei allen Unterstützern und Helfern dieses Projektes am Spielplatz im Henglerner Bürgerpark.



(von links nach rechts auf dem Netzspielturm) Leonard, Jonte, Ute Dülfer (Bürgermeisterin der Stadt Lichtenau, Vorsitzende vom Regionalforum Südliches Paderborner Land e.V. und Kuratoriumsmitglied der Bürger- & Energiestiftung Lichtenau), Kalle, Justus, Felix, Theodor, (von links nach rechts vor dem Netzspielturm) Johannes, Bernadett Walker, Ralf Zumbrock (Geschäftsführer und Regionalmanager vom Regionalforum Südliches Paderborner Land e.V.), Theresa, Moritz, Margarete Keuter, Josef Eich (Ortsvorsteher von Henglarn), Timo Blome, Alexandra Köhler, Lilith, Joachim Ernesti, Thomas Dinkelmann, Thomas Heinen (Projektbeauftragter und Ehrenvorsitzender Heimatverein Henglarn e.V.) Alexander Risse (Vorsitzender Heimatverein Henglarn e.V.)

Foto: Heimatverein Henglarn e.V.



Ute Dülfer und Thomas Heinen.
Foto: Heimatverein Henglarn e.V.

...noch ganz dicht ?

Rohrbruchortung I Trocknung

Messtechnik Wächter

Masenheimerweg 13
33165 Lichtenau
📞 05295 997409
✉️ info@messtechnik-waechter.de

Messtechnik Wächter

Rohrbruchortung
Thermografie
Bauwerksdiagnostik
Feuchtigkeitsmessung
Dienstleistung

Lichtenau erleben

- eine Kolumne von Sophia Brand

Ist es nicht immer wieder erstaunlich, dass man auch nach Jahren, oder gar Jahrzehnten in dieser wundervollen Heimat was neues entdecken kann? Gerade anlässlich unseres 700. Jubiläums der Stadt Lichtenau möchte ich ein paar geheime und vielleicht auch nicht ganz so geheime Tipps an euch weitergeben. Hier und da mal genauer hinsehen. Raus in die Natur und Geschichte hautnah entdecken.

Mein erster Tipp für dieses Jahr führte mich zum Eselsbett. Das ist eine kleine, aber feine Moorlandschaft, direkt unterhalb von Hakenberg. In der auch Torf geostchen wurde.

Am besten fahrt ihr die Torfbruchstraße Richtung Willebadessen. Schon bald könnt ihr auf der rechten Seite einen Wanderparkplatz sehen. Von dort aus geht ihr mit dem Wald im Rücken über die Straße und direkt in den gegenüberliegenden Feldweg. Wenn ihr auf der asphaltierten Strecke bleibt, ist der Weg zum Eselsbett bald ausgeschildert.

Am Rand der ausgedehnten Moorlandschaft erwartet euch ein fantastischer Aussichtsturm, von welchem ihr das gesamte Moor überblicken könnt. Hier kann man wirklich Stunden verbringen und in die Ferne schauen, Tiere beobachten und sich von der einzigartigen Natur hinreißen lassen.

Zudem gibt es direkt im Turm jede Menge Infos zur besonderen Flora und Fauna der Umgebung und wenn man auf dem Rückweg genau hinschaut, kann man im Asphalt sogar die Schienen der Schmalspurbahn erkennen, die zur Hilfe beim Torfabbau gedient haben. Ein Besuch lohnt sich bei jedem Wetter, die Natur ist zu jeder Jahreszeit etwas ganz besonderes.

Viel Spaß beim Wandern und Entdecken wünscht

Eure Sophia



Vergabe neuer Verkaufsnummern für die Frühjahr-/Sommer-Börse in Meerhof

Meerhof (ku). Am Samstag den 21. März zwischen 14 Uhr und 16 Uhr ist wieder Börse für gebrauchte Kleidung und Artikel rund ums Kind in der Schützenhalle. Alle Artikel werden nach Größe bzw. Rubrik sortiert angeboten. Für interessierte Verkäufer findet eine Vergabe von neuen Verkaufsnummern statt.

Dazu meldet man sich am 28. Februar 2026 zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter einer der folgenden Nummern: 0170 4658682 oder 01517 0113457.



■W

Lichterfahrt der Landjugend Lichtenau und das lang ersehnte Osterfeuer

Lichtenau (tb). Am dritten Advent wurde in Lichtenau erstmals eine besondere weihnachtliche Aktion umgesetzt. Die Landjugend aus Lichtenau organisierte eine Lichterfahrt, bei der rund 40 festlich geschmückte Traktoren und Nutzfahrzeuge durch mehrere Orte der Energiestadt Lichtenau fuhren. Entlang der Strecke verfolgten zahlreiche Menschen, darunter viele Kinder und Jugendliche, den leuchtenden Konvoi.

Die KLJB Lichtenau ist noch ein junger Verein, welcher mit der Lichterkettenfahrt zum Abschluss ihres Gründungsjahres ein sichtbares Zeichen ihres Engagements für die Region und die Menschen vor Ort setzen möchte. Bei der Aktion kamen überwiegend Fahrzeuge aus landwirtschaftlichen Familienbetrieben zum Einsatz. Zusätzlich wurden auch Nutzfahrzeuge eingebunden, um regionale Betriebe an der Fahrt beteiligen zu können. Die Veranstaltung war als Brauchtumsfahrt angelegt, weshalb die Traktoren mit grünen Kennzeichen am Straßenverkehr teilnehmen durften. Ein zentrales Anliegen der jungen Landjugend ist es, die Landwirtschaft in einem anderen Licht zu zeigen und ihre Bedeutung für Lichtenau hervorzuheben. Die Landwirtschaft soll dabei nicht auf negative Vorurteile reduziert werden, sondern als selbstverständlicher und positiver Bestandteil der Gesellschaft wahrgenommen werden. Die Strecke der Lichterfahrt führte durch Grundsteinheim, Iggenhausen, Herbram, Asseln und Hakenberg. In vielen Orten wurde die Durchfahrt der festlich beleuchteten Fahrzeuge gefeiert. Mehrere Hundert Menschen warteten schließlich bei der Rückkehr des Konvois in Lichtenau. Die große Resonanz sorgte auch bei den Organisatoren, der Land-



jugend aus Lichtenau, für Freude. Ein Teil der Einnahmen aus der Aktion ist für eine soziale Einrichtung in Lichtenau vorgesehen. Aufgrund des großen Erfolgs ist eine Wiederholung der Lichterfahrt bereits geplant. Im kommenden Jahr soll die Route durch das Altenautal führen.

Als nächstes steht bei der Landjugend die Planung des ersten Lichtenauer Osterfeuers nach vielen Jahren an. Die sehnsgütig erwartete Premiere erhält das Osterfeuer am Ostersonntag dieses Jahres. Die Landjugend würde sich freuen, wenn von der Lichtenauer Bevölkerung für den Aufbau, der am Karfreitag beginnt, Baumschnitt und grober Grünschnitt bereitgestellt wird.





Am 20. September 2025 haben die aktiven Kameradinnen und Kameraden des Löschzug Lichtenau gemeinsam mit der Kinderfeuerwehr, der Jugendfeuerwehr und der Alters- und Ehrenabteilung des Löschzuges die Indienststellung und Segnung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugs gefeiert.

Förderverein des Löschzugs Lichtenau e.V. zieht Jahresbilanz

Lichtenau (ao). Zahlreiche Mitglieder und Gäste konnte der Förderverein des Löschzugs Lichtenau e.V. zur Generalversammlung begrüßen. Vorsitzender Andreas Dreier hieß unter anderem den zweiten stellvertretenden Bürgermeister Johannes Wächter sowie Vertreter der Jugendfeuerwehr, der Alters- und Ehrenabteilung und zahlreiche aktive Löschzugmitglieder willkommen. Zu Beginn der Versammlung gedachten die Anwesenden der verstorbenen Kameraden. Besonders wurde an Hubert Paschen aus der Löschgruppe Ebbinghausen erinnert.

In seinem Jahresbericht machte Andreas Dreier deutlich, dass der Löschzug Lichtenau weiterhin vor großen Herausforderungen steht. Zwar sei die Einsatzbereitschaft auf einem hohen Niveau, dennoch bleibe die personelle Situation angespannt. Der Löschzug sei weiterhin unterbesetzt, weshalb Dreier erneut für die Gewinnung neuer Mitglieder warb. Erfreulich ist, in diesem Zusammenhang, dass der Löschzug Lichtenau mit Jan-Niklas Bentfeld, Leon Grünschlag, Louis Kurte und Phil Sander vier neue Kameraden in der Einsatzabteilung aufgenommen hat. Erfreulich ist die Nachfrage zum Dienst in der Feuerwehr bei Kinder und Jugendlichen. Die Nachfrage in der Kinderfeuerwehr sei inzwischen so groß, dass die Wartezeit bis zur Aufnahme bei über einem Jahr liegt. Auch in der Jugendfeuerwehr fehle es an Ausbildern. Hier plane die Löschzugsführung eine engere Zusammenarbeit zwischen Jugend- und Einsatzabteilung. Ein entsprechendes Konzept soll in den kommenden Wochen erarbeitet werden. Als Höhepunkt des Jahres nannte Andreas Dreier die Einweihung und Indienststellung des neuen „Hilfeleistungslöschfahrzeugs 20“ (HLF 20) im September. Dieses löste das bereits in die Jahre gekommene Hauptfahrzeug des Löschzuges (Baujahr 1999) ab. Mit zahlreichen Innovationen und neuen Ausrüstungsmerkmalen bringt es einen enormen Fortschritt für die Feuerwehr der Energiestadt Lichtenau mit sich, die bei den Einsätzen stark gefordert war. Zwar rückte der Löschzug etwas seltener aus als im Vorjahr, dafür waren mehrere

Einsätze besonders zeitaufwendig. Dabei entfielen mit 26 Alarmierungen die meisten Einsatzstichworte in den Bereich der sog. „Technischen Hilfeleistung“. Hierzu zählten im vergangenen Jahr u.a. mehrere Verkehrsunfälle, bei denen u.a. auch verletzte Personen aus ihren PKWs befreit werden mussten. 17-mal wurde der Löschzug Lichtenau zu Bränden im Kernort Lichtenau und im Stadtgebiet alarmiert. Darunter zwei Großbrände in Herbram und Kleinenberg. Bei 10 Alarmierungen handelte es sich um Fehleinsätze. Hier sorgten Handys, die von ihren Besitzern auf Autodächern vergessen wurden und beim Herabfallen während der Fahrt einen automatischen Alarm absetzten, für wachsende Herausforderungen. Einen weiteren großen Einsatzbereich deckte die Notfallhelfereinheit am Standort Lichtenau zur Unterstützung des Rettungsdienstes bei medizinischen Notfällen in Lichtenau ab. Sie wurde insgesamt 21-mal zu medizinischen Notfällen und Wiederbelebungen alarmiert. Insgesamt leistete der Löschzug Lichtenau in 74 Einsätzen über 929 Einsatzstunden. Für das Jahr 2024 kamen somit aus den Einsätzen, Fort- und Weiterbildungen, sowie weiteren Veranstaltungen des Löschzuges Lichtenau fast 7.000 ehrenamtlich geleistete Stunden zusammen. Dreier betonte, dass im Löschzug Lichtenau im Durchschnitt an jedem zweiten Kalendertag Dienstbetrieb stattfindet. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen kommen noch hinzu.

Ein Blick galt auch dem kommenden Jahr. Anlässlich des 700-jährigen Dorfjubiläums soll auch der traditionelle Tag der offenen Tür des Löschzugs stattfinden. In diesem Rahmen soll zudem die Partnerschaft mit der Feuerwehr aus der polnischen Partnerstadt Pieniężno offiziell besiegelt werden. Darüber hinaus ist wieder eine Familienfahrt für die aktiven Mitglieder geplant. In ihren Grußworten dankten Johannes Wächter und Feuerwehrausschussvorsitzender Manfred Schäfers den Einsatzkräften für ihr großes Engagement. Mit einem Dank an alle Unterstützer schloss Andreas Dreier die Versammlung.

Besondere Ehrungen für verdiente Vereinsmitglieder

Bericht zur Generalversammlung

Iggenhausen (ch). Erstmals konnte der im vergangenen Jahr gewählte erste Vorsitzende der Musikkapelle Iggenhausen e.V. Bernd Ewers die anwesenden Musikerinnen und Musiker zur Generalversammlung begrüßen. Schriftführer Daniel Weber blickte auf das Jahr 2025 zurück. Neben den erfolgreichen musikalischen Auftritten in der Region war das vergangene Jahr besonders geprägt von der Nachwuchsgewinnung. Die Musikkapelle freut sich, dass für einige Nachwuchsmusikerinnen und -musiker die Ausbildung auf verschiedenen Instrumenten begonnen werden konnte. Im Kassenbericht konnte Kassierer Jürgen Amediek eine solide Kassenlage vorweisen. Der Vorsitzende Bernd Ewers stellte im Anschluss die Jahresaktivitäten für 2026 vor. Auch 2026 wird ein musikalisches Jahr für die Mitglieder des Vereins.

Die Musikkapelle ehrte im Rahmen der Generalversammlung verdiente Mitglieder: Markus Hölscher hat dem Vorstand 20 Jahre angehört, zunächst ab 2005 als Schriftführer und seit 2017 in zwei Amtszeiten als Vorsitzender des Vereins. Auch nach seinem Ausscheiden aus dem Vorstand ist er ein verlässlicher Aktivposten in der Musikkapelle. Für sein Jahrzehnte langes Engagement als Musiker und vor allem für die zwei Jahrzehnte als Schriftführer und Vereinsvorsitzender wurde Markus Hölscher vom Vorsitzenden Bernd Ewers mit der Verdienstmedaille der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V. in Gold ausgezeichnet.

Ebenfalls eine besondere Ehrung erhielt Theo Tölle, der nunmehr 60 Jahre Mitglied der Musikkapelle ist. Mehr als 5 Jahrzehnte war er als Trompeter in der Musikkapelle aktiv, in den letzten Jahren stand er seiner Musik-

kapelle als passives Mitglied zur Verfügung. Jahrzehnte lang war er auch Mitglied im Vorstand, zum Ende seiner Vorstandstätigkeit der Vorsitzende des Vereins. 2016 wurde Theo Tölle zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Für seine Verdienste in 60 Jahren Mitgliedschaft wurde er durch den Vorsitzenden Bernd Ewers mit Urkunde ausgezeichnet.



Holzbau

- Dachstühle
- Holzrahmenbau
- Dachgauben
- Fachwerke
- Carports

- Fassadenverkleidungen
- Terrassen, Balkone & Wintergärten
- Kranarbeiten

Bedachungen

- Energetische Sanierungen
- Dacheindeckungen
- Einbau von Dachfenstern

HANDWERK
in der 6. Generation

Generalversammlung mit Neuwahlen in Kleinenberg

Kleinenberg (uj). Die St. Sebastian Schützenbruderschaft Kleinenberg hat in der diesjährigen Generalversammlung einen Rückblick auf das vergangene Jahr 2025 gehalten und mit den Neuwahlen des gesamten Vorstandes wichtige Weichenstellungen für die Zukunft vorgenommen. 90 Schützen sind der Einladung zur diesjährigen Generalversammlung gefolgt, die am 10. Januar 2026 im Saal des Vereinslokals Engemann „bei Matt“ stattgefunden hat.

Nach dem Bericht des Schriftführers Michael Hamm, einem Jahresrückblick durch Oberst Stephan Wink und dem Kassenbericht des Kassierers Michael Otto waren es vor allem die in diesem Jahr anstehenden Neuwahlen aller Vorstandämter, die mit Spannung erwartet wurden waren. Hierbei wurden bei den Offizieren Stephan Wink (Oberst), Matthias Dickgreber (Oberstadjudant), Michael Otto (Kassierer), Michael Hamm (Schriftführer), Roland Dickgreber (Platzkommandant), Christoph Steins (Fähnrich), Uwe Jordan (Medienoffizier) einstimmig im Amt bestätigt.

Als neuer Hauptmann und zugleich stellvertretender Vereinsvorsitzender wurde Christian Wulf einstimmig gewählt (bislang Feldwebel). Ebenfalls einstimmig erfolgte die Wahl von Dirk Temme zum neuen Zugführer (bislang Schellenbaumträger) sowie die Wahl von Dirk Olmer zum neuen Schellenbaumträger. Major Udo Temme, der nach 30 Jahren Vorstandarbeit sein Amt niederlegte, wurde von den Mitgliedern der

Neu- und wiedergewählte Vorstandsmitglieder der St. Sebastian Schützenbruderschaft Kleinenberg (von links nach rechts) Frits Vugteveen, Rainer Temme, Sven Heusipp, Christoph Steins, Roland Dickgreber, Philipp Kummerow, Udo Temme, Dirk Olmer, Stephan Wink, Michael Hamm, Julian Dissen, Michael Otto, Björn Seidel, Matthias Dickgreber, Dirk Temme, Sascha Lauhof, Michael Tölle, Christian Wulf, Mathew Walter, Sebastian Otto und Uwe Jordan.

Bruderschaft einstimmig zum neuen Ehrenoffizier gewählt. Bei den Unteroffizieren der Bruderschaft wurden Mathew Walter (stv. Schriftführer), Michael Tölle (stv. Medienoffizier), Rainer Temme (stv. Kassierer), Frits Vugteveen (stv. Platzkommandant), Sascha Lauhoff (Schellenbaumbegleiter), Sven Heusipp (stv. Fähnrich), Julian Dissen (Schellenbaumbegleiter) und Sebastian Otto (Unteroffizier zbV.) von der Versammlung einstimmig in das Amt gewählt.

Oberst Stephan Wink bedankte sich anschließend bei den Schützen, dem Königspaar mit seinem Hofstaat und den Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Mit einem Ausblick auf die anstehenden Festlichkeiten im laufenden Jahr endete die diesjährige Versammlung.

Der Vorstand lädt alle Mitglieder zum bevorstehenden Patronatsfest „St. Sebastian“ am 24. Januar ein. Im Anschluss an den traditionellen Teil mit Schützenvesper ist ab 19:30 Uhr die Schützenhalle für alle Kleinenbergerinnen und Kleinenberger sowie für alle Freunde der Bruderschaft geöffnet, um zusammen mit dem Königspaar Julian und Laurena, ihrem Hofstaat und allen Schützen den Sebastians-Ball zu feiern.



Großzügige Spenden an Kriegsgäberfürsorge

Herbram (wr). Die Soldatenkameradschaft Herbram 1871 e.V. bedankt sich im Namen der Kriegsgräberfürsorge bei allen Spendern für die wohlwollende Aufnahme der Sammler und die außerordentliche Spendenbereitschaft der Bürger sowie bei den 8 Sammlern, die eine **Summe in Höhe von 990,60 € in Herbram und 93,20 € in Herbram-Wald** gesammelt haben. Diese Summen bedeuten für beide Orte gute Ergebnisse.

Gemeinschaftskonzert in Henglarn

Das Tambourcorps Haaren 1927 e.V. und der Musikverein Henglarn 1994 e.V. laden herzlich zum Gemeinschaftskonzert ein. Das Konzert findet am Samstag, den 28. Februar 2026 in der Henglerner Schützenhalle statt. Einlass ist um 19 Uhr, Konzertbeginn ist um 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei! Alle Musikfreunde sind herzlich eingeladen ein paar gesellige Stunden in Henglarn zu verbringen. Kühle Getränke und ein Foodtruck werden zudem für das leibliche Wohl sorgen.

Blau-Weißen Karneval in Kleinenberg

Der Sportverein DJK Kleinenberg fiebert auch in diesem Jahr seinen traditionellen karnevalistischen Höhepunkten entgegen.

Am Freitag, den 6. Februar lädt der Verein zur öffentlichen Generalprobe in die Schützenhalle ein. Ab 19.33 Uhr gibt es bei freiem Eintritt erste Ausblicke auf ein umfangreiches Bühnenprogramm. Am Samstag, den 7. Februar wird die 46. Blau-Weiße Nacht in der Schützenhalle gefeiert. Einlass ist um 18:30 Uhr. Das Bühnenprogramm mit rund 20 Programm punkten startet

um 19:33 Uhr. Bei Gardetänzen, Sketchen und Dorfkuri ositäten werden alle Gäste bestens unterhalten. Nach dem Programm sorgt ein DJ für ausgelassene Stimmung. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 8 Euro.

Als weiteren Termin sollten sich Karnevalsfreunde aus der Region schon einmal Samstag, den 21. Februar notieren. Dann wetteifern Gardetänzerinnen aus der Region beim Junioren Garde Contest ab 14 Uhr und bei der Garde Contest Party in der Kleinenberger Schützenhalle ab 19 Uhr um die ersten Plätze.

Spielschar Lichtenau e.V. präsentiert Karnevalsparty und Kinderkarneval 2026

Lichtenau (mr). Am Samstag, den 7. Februar 2026 lädt die Spielschar Lichtenau e.V. aufgrund der Renovierung der Schützenhalle Lichtenau alle Närrinnen und Narren zur Karnevalsparty in das Sportheim Lichtenau ein. Die Party beginnt um 19:31 Uhr und der Eintritt beläuft sich auf 5 €.

Am Sonntag, den 8. Februar 2026 stehen unsere kleinsten Mitglieder beim Kinderkarneval in der Schützenhalle Husen ab 14:33 Uhr auf der Bühne und begeistern mit einem bunten Programm. Der Einlass beginnt um 14:00 Uhr und der Eintritt beläuft sich auf 1 €.

Stadtsportverband Lichtenau stellt sich neu auf

Energiestadt Lichtenau (fd). Im Dezember des vergangenen Jahres wurde im Sportheim Kleinenberg der Stadtsportverband Lichtenau als eingetragener Verein gegründet. Zuvor waren die Sportvereine in der Energiestadt Lichtenau nur Netzwerk ohne Rechtspersönlichkeit verbunden. Als eingetragener Verein bieten sich dem SSV nun neue Möglichkeiten zur Gestaltung der sportlichen Belange in der Energiestadt Lichtenau, u.a. bei der Beantragung und Weiterleitung von Fördermitteln.

Der SSV wird laut Satzung auch und insbesondere im politischen und im öffentlichen Raum dafür eintreten, dass allen Einwohnern der Energiestadt Lichtenau und allen Sportvereinen im Stadtgebiet die Möglichkeit gegeben wird, unter zeitgemäßen Bedingungen Bewegung, Spiel und Sport auszuüben. Mitglied des SSV können alle dem Sport dienenden gemeinnützigen Vereine und Organisationen mit Sitz in der Energiestadt Lichtenau werden.

In den neuen Vorstand des Stadtsportverbandes wurden Florian Dickgreber von der DJK Kleinenberg als

Vorsitzender, Franz-Josef Zirnsak vom USC Altena ual als stellv. Vorsitzender, Karl-Heinz Ickert vom SC Holtheim als Kassierer und Laura Buse vom VfL Lichtenau als Geschäftsführerin gewählt.

Der Gründungsversammlung wohnten auch der stellv. Präsident des Kreissportbundes, Ralf Pahlsmeier, und Bürgermeisterin Ute Dülfer bei.



Freuen sich über die Neuaufstellung des Stadtsportverbandes Lichtenau: v.l.n.R. Florian Dickgreber, Ute Dülfer, Franz-Josef Zirnsak, Laura Buse, Karl-Heinz Ickert und Ralf Pahlsmeier.

30 Jahre Preisskat!

Kleinenberg (er). Es ist noch nicht so lange her, da konnte man an mindestens einem der Tische in den Dorfgaststätten Menschen sehen die zusammen Karten spielen. Mit dem Verschwinden der Gasthäuser ist auch diese Form der Geselligkeit selten geworden. Umso bemerkenswerter, dass das Kleinenberger Preisskattturnier, traditionell zwischen den Jahren, am 28. Dezember 2025 bereits zum dreißigsten Mal stattfand. Wer wollte konnte sich bei seiner Ankunft am Pilgercafé mit einem Glas Glühwein auf das Turnier einstimmen. Man kennt sich, kommt immer wieder gern, und so hatten sich trotz Glatteis-Warnung 21 Teilnehmer in die Anmeldeliste eingetragen. Ewald Reichstein begrüßte alle Spieler und startete, was normal nur auf Jahressversammlungen von Vereinen üblich ist, mit einem Totengedenken an die im vergangenem Jahr verstorbenen treuen Kartenspieler. Es folgte ein kurzer Rückblick mit interessanten und amüsanten Statistiken. Dann konnte das Turnier beginnen.

Gespielt wurden dann nach bewährtem System drei Runden à 15 Spiele, wobei nach jeder Runde die Spielpartner neu zugelost wurden. Erstmals beim Kleinenberger Preisskattturnier dabei, holte sich Manfred Berlage aus Lichtenau mit starken 1967 Punkten auch gleich

den Tagessieg. Damit wird sein Name auf dem begehrten Skatpokal eingraviert werden. Den zweiten Platz belegte Reinhard Reichstein, eigentlich aus Berlin angereist. Dritter wurde Johannes Hagelüken aus Kleinenberg.



Auch alle anderen Spieler konnten einen der bereitgestellten Sachpreise mit nach Hause nehmen. So gab es wie immer keine Verlierer. Der Dank aller Teilnehmer galt wieder einmal der Chef des Pilgercafes Petra Schumacher, die wie üblich nach der zweiten Runde eine Stärkung in Form einer Suppe und schmackhafte Schalzbrote vorbereitet hatte. So endete ein harmonischer Skatabend und man verabschiedete sich mit den besten Wünschen für ein friedvolles Jahr 2026.

VERLIEB DICH NEU

in dein Zuhause!

Moderne Trends
bei uns entdecken!

Fliesen
Zimmertüren
Bodenbeläge

Kennst
du schon
unser
KI-Tool?

Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG
Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum

HenKst
Verkehrstechnik · Dienstleistungen · Seminare

Schnell, einfach und nachhaltig!

Ihr neuer Zaun
schnell aufgestellt:
Wurzelpfahl
FERRADIX

- Ihr Spezialist für betonfreie Fundamente mit umweltfreundlichem Hülsensystem beim Zaun- und Terrassenbau
- Weitere Einsatzbereiche Montage von Verkehrszeichen, Fahrradbügeln, sowie Beschilderungen für Rad-/Wanderwege

Sprechen Sie uns an:
Tel. 05292 930016.

www.henkst.de





„Schlafender Riese“ in Lichtenau erreicht weiteren Meilenstein: Für den Bau des 10-MW-Elektrolyseurs wurde ein Totalunternehmer beauftragt.

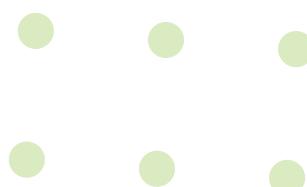
Lichtenau (sl). Das regionale Wasserstoffprojekt „Schlafender Riese“ geht in die nächste Phase: Nach intensiver Planung und EU-weitem Vergabeverfahren wurden im November die Verträge mit einem Totalunternehmer unterzeichnet, der den Bau des 10-Megawatt-Elektrolyseurs in Lichtenau übernimmt. Im Rahmen des Projekts „Schlafender Riese“ soll ein Elektrolyseur überschüssige Windenergie aus der Region nutzen, um grünen Wasserstoff zu erzeugen. Dieser soll sowohl energieintensive Industriebetriebe als auch den Mobilitätssektor in der Region versorgen. Mit der nun erfolgten Beauftragung eines Totalunternehmers mit dem Bau des Elektrolyseurs ist die Realisierung dieses Vorhabens einen großen Schritt nähergekommen. Dr. Steve Flechsig, Geschäftsführer der Wasserstoff Lichtenau GmbH, eine gemeinsame Gesellschaft von Westfalen Weser, der Stadt Lichtenau und den Stadtwerken Lichtenau, betont die Bedeutung des Meilensteins: „Mit der offiziellen Beauftragung stellen wir die Weichen für eine nachhaltige Energieversorgung in der Region und kommen von der Planung in die Umsetzung. Der Elektrolyseur ist das Herzstück unseres Projekts und wird zeigen, wie wir erneuerbare Energien effizient nutzen können, um Industrie und Mobilität in unserer Region klimaneutral zu gestalten.“

Den Bau der gesamten Anlage, von der Erzeugung des Wasserstoffs bis zur Abfüllung, übernimmt die Firma Ingenion aus Hamburg. Das Auftragsvolumen der Wasserstofferzeugungsanlage beläuft sich auf knapp 30 Millionen Euro. „Ein Leuchtturmprojekt nicht nur für die Region, sondern für die gesamte Energiewende“, so Heiko Iffland, Geschäftsführer der Ingenion GmbH.

„Schlafender Riese“ macht Fortschritte

Neben dem Bau der Wasserstofferzeugungsanlage geht es im Projekt „Schlafender Riese“ auch darum, die namensgebende 6 Kilometer lange, aktuell für den Erdgasbetrieb genutzte, Gashochdruckleitung für den Wasserstoffbetrieb umzurüsten. Dieser Projektschritt soll bis zum zweiten Quartal 2027 abgeschlossen sein. Die Inbetriebnahme des Elektrolyseurs ist für das dritte Quartal 2027 geplant. Das Projekt „Schlafender Riese“ wird vom Land Nordrhein-Westfalen mit rund 11,2 Millionen Euro gefördert.

Auf dem Bild freuen sich über die Vertragsunterzeichnung zum Bau des Elektrolyseurs: (v.l.n.r.) Stefan Freitag (Geschäftsführer Energieservice Westfalen Weser), Heiko Iffland (Geschäftsführer Ingenion), Markus Laukamp (Geschäftsführer Westfalen Weser Energiespeicher und -erzeugung), Steve Flechsig (Geschäftsführer Wasserstoff Lichtenau), Georg Wigge (Geschäftsführer Stadtwerke Lichtenau) und Ute Dülfer (Bürgermeisterin von Lichtenau)



Informationsveranstaltung für Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer

Heizen, Strom erzeugen, Auto laden – wie alles heute zusammenspielt!

Lichtenau (gv). Die Energieversorgung von Wohngebäuden befindet sich im Wandel. Steigende Energiekosten, gesetzliche Vorgaben und die kommunale Wärmeplanung stellen viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer vor neue Fragen: Wie soll ich künftig heizen? Lohnt sich eine Wärmepumpe für mein Haus? Wie kann ich selbst Strom erzeugen und nutzen? Und wie passt Elektromobilität in dieses Gesamtsystem?

Diese Informationsveranstaltung, die in Kooperation der beiden Lichtenauer Firmen Kröger, Heizung, Sanitär und Elektrik Plus durchgeführt wird, zeigt, wie erneuerbare Energien im eigenen Haus sinnvoll zusammenspielen können – praxisnah, verständlich und mit Blick auf die konkreten Rahmenbedingungen in Lichtenau. Im Mittelpunkt steht die Wärmepumpe als zentrales Element der zukünftigen Wärmeversorgung, ergänzt durch Photovoltaik zur eigenen Stromerzeugung und Ladelösungen für Elektrofahrzeuge. Dabei wird deutlich, warum es heute nicht mehr sinnvoll ist, Strom, Wärme und Mobilität getrennt zu betrachten, sondern als integriertes Energiesystem zu planen.

Inhalte der Veranstaltung

- ▶ Zusammenspiel von Photovoltaik, Wärmepumpe und Haushaltsstrom
- ▶ Warum Strom- und Wärmeplanung gemeinsam gedacht werden müssen
- ▶ Die Rolle der Wärmepumpe in Bestandsgebäuden und Neubauten
- ▶ Typische technische Lösungen für Ein- und Mehrfamilienhäuser
- ▶ Voraussetzungen im Gebäude (Heizsystem, Dämmung, Elektroanschluss)
- ▶ Fördermöglichkeiten, gesetzliche Rahmenbedingungen und zeitliche Spielräume

Die Veranstaltung ist bewusst neutral, lösungsorientiert und praxisnah aufgebaut und richtet sich sowohl an Menschen, die aktuell investieren möchten, als auch an jene, die sich zunächst informieren und vorbereiten wollen.

Die Veranstaltung findet am 26. Februar 2026, 17 bis 20 Uhr im TZL Lichtenau, Leihbühl 21, 33165 Lichtenau statt.



Vortrag der Projektgruppe Lichtenauer Klimagärten: „Mehrjähriges Gemüse – einmal pflanzen, immer wieder ernten!“

Lichtenau (gv). Am Dienstag, 4. März 2026 laden die Lichtenauer Klimagärten zu einem inspirierenden Vortrag über mehrjähriges Gemüse, sogenannte Permaveggies, ein. Entdecken Sie, wie Sie mit robusten, mehrjährigen Gemüsesorten über Jahre hinweg Erträge ernten können – ohne ständiges Nachsäen.

Warum mehrjähriges Gemüse?

- ▶ Weniger Pflege: Stauden und mehrjährige Gemüsearten kommen jedes Jahr wieder, sparen Zeit und Aufwand.
- ▶ Naturnaher Garten: Tiefere Wurzelsysteme verbessern die Bodenstruktur, fördern die Bodengesundheit und unterstützen Nützlinge.
- ▶ Klimarobust: Weniger Bodenbearbeitung bedeutet weniger Erosion und Wasserverlust.

Daniela Krause, Permakultur-Designerin von mach's grün, gibt eine Übersicht über die unterschiedlichen mehrjährigen essbaren Pflanzen und zeigt praxisnahe Ideen für die Integration und Gestaltung im naturnahen Garten.

Impuls-Vortrag am 4. März 2026

Impuls-Vortrag mit anschließendem Erfahrungsaustausch

Vortrag: Daniela Krause,
Permakultur-Beraterin

Wann: Mittwoch, 4. März
um 18 Uhr im TZL
Leihbühl 21, 33165 Lichtenau



Um Anmeldung beim Klimamanager der Energiestadt Lichtenau, Günter Voß wird gebeten: Tel.: 05295 / 8969 oder Mail.: voss@lichtenau.de

Energiestadt Lichtenau beim 11. NRW Nachhaltigkeitstag als Vorbild gewürdigt

Lichtenau/Mühlheim R. (gv). Der 11. NRW-Nachhaltigkeitstag fand in der Stadthalle Mülheim an der Ruhr statt, veranstaltet vom NRW-Umweltministerium, um Akteure aus ganz NRW zur Vernetzung und Diskussion über die Agenda 2030 und die Fortschreibung der Nachhaltigkeitsstrategie zusammenzubringen, mit Impulsen zu Forschung, Best-Practice-Beispielen und Zukunftsgestaltung. Rund 550 Teilnehmende aus Verwaltung, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft diskutierten bei der Tagung über sechs neue Transformationsbereiche.

Mit von der Partie waren auch zwei ostwestfälische Vertreter. Zum einen wurde der OWL Handballverein GWD Minden für eine Reihe von Nachhaltigkeitsmaßnahmen von Umwelt- und Verkehrsminister Oliver Krischer beim „West Derby Zukunft“ ausgezeichnet. Des Weiteren konnte der Klimaschutzmanager der Energiestadt Lichtenau, Günter Voß, in einem gut besuchten Energie Forum mit dem Titel: „Zwischen Beteiligung und Flexibilisierung – die Orchestrierung der Energiewende“ über die Entwicklung der Kommune Lichtenau vom ländlichen Idyll zum bedeutenden Windenergiestandort berichten und zum Nachahmen anregen.

Die vorgezeichneten Transformationsbereiche Klimaschutz, Energie und Wärme in NRW bedeuten einen Balanceakt: Klimaziele erreichen, Versorgung sichern und Kosten im Griff behalten. Bis 2030 sollen mindestens 34 GW Erneuerbare Energien installiert sein. Doch dieses Ziel gelingt nur, wenn Erzeugung, Speicherung und Verbrauch intelligent vernetzt werden und wenn alle Beteiligte gemeinsam Verantwortung übernehmen. Im Themenforum Klimaschutz, Energie und Wärme wurde gemeinsam diskutiert, wie Erzeugung, Speicherung und Verbrauch so intelligent vernetzt werden können, dass Systemstabilität und Klimaschutz gleichermaßen gewährleistet sind. Im Fokus stand: Wie kann die Energiewende in NRW so gestaltet werden kann, dass sie als echte Teilhabe erlebt und genutzt wird. Die Energiestadt Lichtenau wurde in diesem Zusammenhang als starkes Beispiel in NRW genannt, das auch weiterhin z.B. durch das Projekt „Schlafender Riese“ diese Entwicklung forciert.



David Oudsandji, Geschäftsführer Voltfang GmbH, Dr. Anja Latrouite, Vorstand SonneWindWende Bürger-Energie-Genossenschaft Kaarst-Korschenbroich e.G., Moderator: Dr. Arnt Baer, Abteilungsleiter Politik und Verbände GELSENWASSER AG; Sebastian Limburg, Bereichsleiter Energiewirtschaft NRW. Energy4Climate, Günter Voß, Klimaschutzmanager Energiestadt Lichtenau,



WIR SUCHEN DICH!

Physiotherapeut*innen (m/w/d)
mit Herz, Freude und Verlässlichkeit

MEHR INFOS!

PPL
Physiotherapie und
Präventionszentrum Lichtenau

Standort Lichtenau
Lange Straße 33
05295/8455
info@physiotherapie-lichtenau.de

Standort Atteln
Heierstraße 1
05292/1873
infoatteln@physiotherapie-lichtenau.de





Rückblick – Dezember 2025 mit dem Volkstanzkreis der KLJB

Henglarn (mm). Im Dezember 2025 gab es einige Auftritte und Aktionen der Kinder und Jugendlichen des Volkstanzkreises. Auf dem Adventsmarkt, der letztes Jahr am 30. November stattfand, haben nachmittags bei trockenem, kalten Dezemberwetter beide Gruppen eine kleine Auswahl der gelernten Tänze gezeigt. Zuerst waren die Kinder der „Rasselbande“ dran, später haben die Jugendlichen ihre Tänze dargeboten. Zum Schluss gab es eine gemeinsame Tanzrunde mit den kleinen Besuchern des Adventsmarktes. Alle, vor und auf der Bühne, hatten dabei großen Spaß. Vielleicht haben sich einige der Gasttänzer*innen sogar überlegt zukünftig mitzumachen. Der alljährliche Adventskaffee hat am 13. Dezember im Probenraum des Dorfgemeinschaftshauses „Alte Schule“ stattgefunden. Insgesamt sind über zwanzig Zuschauer der Einladung gefolgt und haben den Nachmittag gemeinsam mit den, in Tracht angezogenen, Tänzern verbracht. In den kleinen Verschnaufpausen wurden Kuchen und Getränke serviert und genossen. Sogar Geschichten wurden vorgelesen und Lieder gesungen. Alle haben freudig mitgetanzt und das Publikum belohnte dies jedes Mal mit kräftigem Applaus. Auch diesmal wurden Spenden an die Kinder- und Jugendklinik St. Luise in Paderborn gesammelt und überreicht. Dafür gilt allen Spendern herzlicher Dank!

Die letzte Veranstaltung des Jahres fand am 19. Dezember 2025 statt. Vor der „Alten Schule“ haben sich Freunde und Familienmitglieder der beiden Gruppen zur Adventskalender-Türchen-Aktion zusammengefunden und mit den Kindern den Abend verbracht. Die Zuschauer haben Gedichten und Erzählungen der Kinder beim Kinderpunsch und Plätzchen gelauscht. Es wurden Winterlieder gesungen. Auch dieser Abend hat vielen Glanz in die Augen gezaubert und viele der Kinder und Erwachsenen haben die vorweihnachtliche Stimmung genossen.

In diesem Jahr steht ein großes Fest vor der Tür - die Internationale Jugendfestwoche des Kreises Paderborn, in Wewelsburg. Für diese mehrtägige Aktion wird schon fleißig geübt und neue Tänze werden einstudiert. Die Internationale Festwoche beginnt am 31. Mai 2026 und alle Besucher und Zuschauer sind herzlich willkommen! Zudem freut sich der Volkstanzkreis über neue Interessenten aller Altersgruppen.

KOMM zu einer Probestunde!

Interessierte Kinder und Erwachsene sind herzlich zu einer Probestunde in den großen Probenraum des Dorfgemeinschaftshauses „Alte Schule“ in der Kirchstraße in Henglarn eingeladen. Getanzt wird jeden Freitag (außerhalb der Schulferien).

Ab 18 Uhr probt die Kindergruppe, unter neuer Leitung von Sophie, Jolanda und Laura und anschließend tanzt ab 19 Uhr bis zu zwei Stunden lang, unter der Leitung von Melanie Pierer und Ida König, die Jugend- und Erwachsenengruppe verschiedene Volkstänze.

Wer vielleicht denkt, traditionelle Volkstänze sind wenig ansprechend, wird überrascht sein, wie viel Spaß man hier haben kann. Nicht umsonst erfreuen sich in Irland und Schottland regelmäßige Ceilidh-Tanzveranstaltungen und, aus den USA kommend, Line-Dance-Gruppen, zunehmender Beliebtheit bei Jung und Alt.

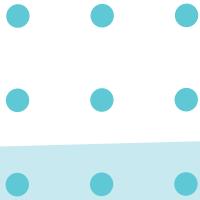


Energiestadt sucht „kulturelle Aushängeschilder“

Energiestadt Lichtenau (mg). Das kommunale Energieunternehmen Westfalen Weser verleiht erneut den WWKulturpreis und fördert damit Kulturprojekte in der Region. Kulturschaffende aus allen Bereichen können Fördersummen von bis zu 10.000 Euro je Projekt erhalten. Das Besondere am WWKulturpreis: Kein Projekt geht leer aus, denn auch die Projekte, die nicht mit einem Hauptpreis ausgezeichnet werden, erhalten eine finanzielle Förderung. Die Teilnahme am WWKulturpreis erfolgt über die Kommunen im Geschäftsgebiet von Westfalen Weser – also auch über die Energiestadt.

Vorschläge für die Nominierung nimmt die Energiestadt Lichtenau bis zum 28. Februar 2026 entgegen. Informationen zum Bewerbungsprozess finden Sie unter www.lichtenau.de.

Die bei der Stadtverwaltung eingehenden Vorschläge werden anschließend durch eine Fachjury gesichtet, die dem Rat der Energiestadt einen der Vorschläge zur Nominierung empfiehlt.



„Ein Haschkeks macht noch keinen Sommer“

Kleinenberg (fb). Einen Ausgleich zwischen unterschiedlichen Meinungen finden, kann bereits anstrengend sein. Aber wenn komplett unterschiedliche Welten aufeinanderprallen, wird es mehr als herausfordernd. Dass nach viel Schein und Sein sowie jeder Menge Irrungen und Wirrungen doch noch eine gute Lösung für alle stehen kann, zeigte das Klasse(n)-Zimmertheater an zwei Wochenenden Mitte und Ende Januar auf der Bühne im Heimathaus Kleinenberg.

Die „schöne heile Campingplatz-Welt“ von Marion Ellebrand (Jasmin Temme), mit dem obligatorischen Käsekuchen um 15 Uhr wird gehörig auf die Probe gestellt, als die „Hippies“ Guru Senta (Jana Welzel), Natascha (Rabea Schreckenberg) und Tjark (Jens Tölle) die Parzelle nebenan für ihr „Love, Peace und Happiness-Wochenende“ auswählen. Doch wäre es nicht schon schlimm genug, dass mit den Wildcampern nun neue Nachbarn auf „ihren“ Campingplatz gekommen sind, taucht plötzlich auch noch Mutter Carmen (Yvonne Vogt) auf und bekommt nun mit, dass es eben kein Fünf-Sterne-Camping ist, wie Ma-

zion immer behauptet. Die Fassade bekommt weitere Risse, als Ehemann Bernhard (Oliver Voß) – ohnehin reichlich genervt von seiner Frau – sich zusehends mit den alternativen Neucampern sympathisiert. Der weil schlägt sich Platzvorsteher Sebastian (Sebastian Tretiak) mit dem Naturschützer Florian (Daniel Welzel) herum, der am liebsten ein Naturschutzgebiet aus dem Gelände machen will, da sich ja die seltene Art der Waldameise angesiedelt hat. Als Tjarks „Spezialkekse“ dafür sorgen, dass die beiden nicht mehr ganz Herr ihrer Sinne sind, gerät alles aus den erst einmal aus den Fugen. Am Ende der Komödie in drei Akten von Jennifer Hülser finden dann schließlich doch alle im Rahmen von Wunderheilungen, Chalets mit allem Komfort, umgesiedelten Ameisen und einem in Naturschutzgebiet und Campingplatzsauber geteilten Areal wieder zusammen.

Mit sechs Vorstellungen schaffte es das Ensemble des Klasse(n)-Zimmertheaters, das das idyllische Bühnenbild selbst baute, einmal mehr, die ehemalige Kleinenberger Schule bis auf die letzten Plätze zu füllen und für beste Unterhaltung zu sorgen.



v.l.: Guru Senta (Jana Welzel), Tjark (Jens Tölle) und Natascha (Rabea Schreckenberg) bei ihrem Low-Stress-Wochenende mit Yoga, Meditationen und dem ein oder anderen „Spezialkekse“



Das Ensemble (v.l.): stehend hinten Christina Kloke, Jasmin Temme, Oliver Voß, Frank Brüß, Rene Hibbeln, Sebastian Tretiak, Daniel Welzel
sitzend vorne: Yvonne Vogt, Jens Tölle, Rabea Schreckenberg, Jana Welzel

Neues Halbjahresprogramm des



Atteln (mp). Das Familienzentrum in Atteln bietet Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, gibt Orientierungshilfen für Eltern und Unterstützungen von Familien (z. B. bei Trennungen, Problemen in der Erziehung aller Altersklassen der Kinder, bei Problemen aufgrund von Flucht oder Migration). Vielfältige Beratungsangebote z.B. für Logopädie, Ergotherapie, Erziehungsberatung und Frühförderung, oder Angebote für Eltern, wie das Baby Café, sowie Unterstützung bei der Vermittlung der Kindertages- pflege ergänzen das Programm.

Eine umfassende Übersicht zum Angebot in der Zeit von Februar-Juli findet sich im Internet unter www.familienzentrum-atteln.de.

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier in der Kita Pepino

Herbram (kb). In der Kita Pepino wurde die diesjährige Weihnachtsfeier zu einem ganz besonderen Erlebnis für die Kinder. Der Förderverein Kita Pepino e.V. konnte einen Puppenspieler engagieren, der mit dem liebevoll gestalteten Stück „Bobby sucht den Weihnachtsmann“ für große Augen, lautes Lachen und festliche Stimmung sorgte. Wir möchten uns ganz herzlich bei Herrn Husemann für die tolle Vorstellung bedanken! Die Kinder verfolgten begeistert das Spiel auf der Bühne und ließen sich von der fantasievollen Geschichte mitreißen. Abgerundet wurde die Feier durch ein kleines, aber feines Buffet mit Kuchen, Keksen, Miniwürstchen sowie Obst und Gemüse, welches vom Förderverein organisiert wurde. Auch die jüngsten Kinder der Kita sollten nicht leer ausgehen: Für die wenige Tage später stattfindende Weihnachtsfeier der der Kleinsten organisierte der Förderverein ebenfalls viele leckere Kleinigkeiten. Damit das Thema „Theater“ auch über die Weihnachtsfeier hinaus lebendig bleibt, schafft der Förderverein zusätzlich ein Erzähltheater mit sechs passenden Kartensets an. Dieses wird künftig in den Gruppen zum Einsatz kommen und den Kindern viele weitere kreative

und spannende Erzählmomente ermöglichen. Möglich wurde dieses tolle Projekt durch eine Förderung von Westfalen Weser. Das Unternehmen vergab 2025 zum 17. Mal „100 Förderpäckchen“ an Vereine, Initiativen und andere Projektrealisierer*innen, die sich in wohltätiger, sportlicher, kultureller, wissenschaftlicher oder künstlerischer Weise gemeinwohlorientiert engagieren wollen.

Zu den 100 von Westfalen Weser geförderten Projekten gehört in diesem Jahr auch unser Projekt „Vorhang auf für Fantasie“ des Fördervereins Kita Pepino e.V. Die unabhängige Jury zeichnet das Vorhaben mit einem Förderpaket in Höhe von 491€ aus, wofür sich alle Beteiligten herzlich bedanken. Die Förderung ermöglicht es, die geplanten Ideen zeitnah umzusetzen und einen nachhaltigen Beitrag für die Kinder zu leisten.



Realschule am Klima-Campus Anmeldung zum Schuljahr 2026/27

Lichtenau (rsl). Die Anmeldungen an der Realschule Lichtenau für das kommende Schuljahr finden in der Zeit vom 23. Februar bis 27. Februar 2026 sowie vom 2. März bis 6. März 2026 jeweils von 8 bis 12 Uhr statt. Am Dienstag, 24. Februar, Donnerstag, 26. Februar und am Dienstag, 3. März 2026 gibt es zusätzlich die Möglichkeit, sich nachmittags von 14 bis 18 Uhr anzumelden.

Falls die angegebenen Zeiten nicht passen oder ein persönliches Beratungsgespräch gewünscht wird, kann ein Termin unter der Telefonnummer 05295/528 vereinbart werden. Ein solches Gespräch ist erforder-

lich, wenn das Kind mit einer Hauptschulempfehlung oder einem festgestellten Förderbedarf angemeldet wird. Es ist zu beachten, dass ab diesem Jahr die Anmeldung nur noch über das Portal Schulbewerbung.de erfolgt. In dem Portal befinden sich auch alle notwendigen Formulare und Unterlagen.

Weitere Informationen kann man über die Homepage www.realschule-lichtenau.de erhalten.



Judo-Aktionsvormittag von Kita Pepino und SV Herbram Gemeinsam aktiv in der Mehrzweckhalle



Herbram (sg). Am 29. November 2025 gestaltete die Kita Pepino mit ihrem Kooperationspartner SV Herbram gemeinsam einen Judo-Aktionsvormittag in der Mehrzweckhalle in Herbram. Unter der Leitung von Übungsleiterin Susi Rinschen erkundeten Kinder, Eltern und Erzieher:innen spielerisch die Welt des Judosports. Nach einer kurzen Begrüßung startete die Gruppe mit abwechslungsreichen Aufwärmspielen, die bereits deutliche Parallelen zum Judotraining zeigten. Spielerisch wurden Bewegungsabläufe geübt, die später im Judo eine wichtige Rolle spielen – etwa Gleichgewicht halten, richtig fallen lernen oder das bewusste Bewegen auf der Matte. Im Anschluss zeigte Susi Rinschen den Kindern viele Tricks und Tipps aus dem Judosport. Dabei standen einfache, kindgerechte Übungen im Mit-

telpunkt, die den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern erste Erfolgserlebnisse ermöglichten. Auch die Eltern machten begeistert mit und unterstützten ihre Kinder bei den kleinen Trainingsaufgaben.

Der Vormittag war geprägt von viel Freude, Bewegung und gemeinsamer Aktivität. Am Ende waren sich alle einig: der Judo-Aktionsvormittag war ein voller Erfolg – und vielleicht entdecken einige Kinder durch dieses Erlebnis ihre Begeisterung für den Judosport. Die Kinder, Eltern und das Erzieherteam sagen „Herzlichen Dank“ an Susi für diesen tollen, spannenden und informativen Vormittag.



Erfolgreicher Auftakt für „Schüler meets Azubi“

Lichtenau (mg). Von der Schule in die Berufswelt – für viele ein Schritt, der wohlüberlegt sein will. Welche Berufsfelder gibt es eigentlich? Was sind die Möglichkeiten bei mir vor Ort? Was verbirgt sich konkret hinter den Berufsbezeichnungen? Und wie läuft so eine Ausbildung eigentlich ab? Anfang Dezember hatten die Stufen 8, 9 und 10 der Realschule Lichtenau die Möglichkeit, sich hierzu praxisnah von lokalen und regionalen Arbeitgebern und Institutionen informieren zu lassen: Am 4. Dezember fand erstmals die Veranstaltung „Schüler meets Azubi“ in der Realschule Lichtenau statt. Das Format, das im Kreis Höxter bereits erprobt ist, konnte in Lichtenau damit nun auch einen erfolgreichen Start im Kreis Paderborn verzeichnen.

Die schulinterne Aktion legt besonderen Wert auf den Austausch auf Augenhöhe - mit Auszubildenden, dual Studierenden oder jungen Mitarbeitenden. Der Ansatz, der die Hemmschwelle für die Schülerinnen und Schüler senken soll, zeigte Erfolg: An den Ständen der insgesamt 19 teilnehmenden Betriebe und Institutionen herrschte reger Betrieb. Dabei konnten sich die Schülerinnen und Schüler anhand konkreter Einblicke in den Arbeitsalltag zu den verschiedenen Ausbildungsberufen informieren. Ob Pflegeberufe, Medienbranche, Handwerk oder Finanzwelt – das Angebot war breit gestreut. Für die Firmen und die Schule war der Aufwand in der Vorbereitung bewusst geringgehalten. Nicht immer musste es dabei schon konkret um einen Ausbildungsplatz gehen. Auch die Vermittlung von Praktika oder ein einfaches Kennenlernen konnte den Schülerinnen und Schüler Ansatzpunkte geben und sie mit den Betrieben in Kontakt bringen. Vorab konnten sich die Schülerinnen und Schüler über die Internetseite der kreisweiten Ausbildungsplattform Connect bereits ein erstes Bild von den Betrieben machen. Der Eintrag auf der Plattform ist für Firmen kostenlos und unabhängig von der Teilnahme an Veranstaltungen lohnenswert.

Organisiert wurde die Veranstaltung gemeinschaftlich von der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, der Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, der Realschule Lichtenau und der Energiestadt Lichtenau, sowie der Agentur für Arbeit und das Bildungs- und Inte-



Mit dabei waren auch die Stadtwerke Lichtenau und die Energiestadt Lichtenau, hier mit Bürgermeisterin Ute Dülfer.

grationszentrum Kreis Paderborn. Die Veranstalter zogen eine positive Bilanz aus der Auftaktveranstaltung. Sie möchten das Format in Zukunft gern regelmäßig anbieten.



**Moderne & individuelle
Kompression für DICH**
- Passgenau versorgt. Spürbar entlastet.



SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert

Die Gesundheitsmanufaktur



Bockholt & Stappert GbR
Siebentalweg 1
Lichtenau-Henglarn
05292 9321980
info@bockholt-stappert.de
www.bockholt-stappert.de

**VOR ORT.
FÜR DICH.**

- ⚙️ **Modernste Technik**
- ❤️ **Persönliche Beratung**
- 🅿️ **Kostenloses Parken**
(direkt vor der Tür)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. von 09:00 – 13:00 Uhr
14:30 – 17:30 Uhr
Mi. nur von 09:00 – 13:00 Uhr

Jahresprogramm der offenen Kinder- und Jugendarbeit:

Abwechslungsreiche Angebote für Kinder und Jugendliche

Energiestadt Lichtenau (Ia). Mit einem frisch erschienenen Flyer stellt die offene Kinder- und Jugendarbeit der Energiestadt Lichtenau ihr umfangreiches Jahresprogramm 2026 vor. Kinder, Jugendliche und Familien dürfen sich auf ein vielfältiges Angebot freuen, das Kreativität, Gemeinschaft, Bewegung und Mitbestimmung in den Mittelpunkt stellt. Zentraler Treffpunkt ist der offene Jugendtreff „Fifteens“ in der Langen Straße 33 in Lichtenau. Hier können Kinder und Jugendliche kostenlos zusammenkommen, Freunde treffen und an pädagogisch begleiteten Angeboten teilnehmen.

Das Programm richtet sich an Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren und bietet feste Öffnungszeiten an mehreren Wochentagen. Dienstags und donnerstags öffnet der Treff an der Langen Straße und mittwochs im Altenautal an der Grundschule (Räumlichkeiten der Waldvilla) 16 -18 Uhr für Kinder ab 6 bis 11 Jahren, sowie 18 -20 Uhr ab 12 Jahren. Weitere Angebote der Jugendarbeit sind: „Let's grow girls“- einem Mädchentreff (Dienstags ab 10 Jahren von 13 -15 Uhr) und „LernBuddy“- eine Lern-Unterstützung für SchülerInnen aus den Klassen 5 und 6.

Das Jahresprogramm überzeugt durch seine große Bandbreite: Von kreativen Aktionen wie T-Shirt-Färben, Leinwandgestaltung oder Makramee über gemütliche Filmabende bis hin zu sportlichen Highlights und Ausflügen. Mehrtagesfahrt, Treffwochen in den Ferien sowie Tagestrips – etwa in Freizeitparks oder andere Städte – sorgen für besondere Erlebnisse über den Alltag hinaus. Ein besonderes Highlight sind die Kids- & Teens-Talks mit der Bürgermeisterin Ute Dülfer. Hier haben junge Menschen die Möglichkeit, ihre Fragen, Ideen und Wünsche direkt einzubringen und aktiv am kommunalen Geschehen teilzuhaben. Auch Jugendliche, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, kommen auf ihre Kosten: Mit dem angebotenen Juleica-Kurs werden sie praxisnah auf die Arbeit als Jugendleiterinnen und Jugendleiter vorbereitet, um in ihren Vereinen ehrenamtlich tätig zu werden.



Die Anmeldung zu allen Angeboten erfolgt bequem online über die städtische Website www.lichtenau.de/de/bildung/angebote seit dem 26. Januar 2026.

Die Teilnahmeplätze sind begrenzt und werden nach Eingangsdatum vergeben. Familien mit Anspruch auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket können finanzielle Unterstützung erhalten. Der neue Flyer macht deutlich: Die offene Jugendarbeit in Lichtenau bietet jungen Menschen Raum zur Entfaltung, Mitgestaltung und Gemeinschaft – und lädt alle Interessierten ein, Teil eines lebendigen und abwechslungsreichen Jahresprogramms zu werden. Zuständig für die offene Kinder- und Jugendarbeit sind Denise Hüllen, Leonie Amedick und Ellen Fries, die mit viel Engagement und Erfahrung die Angebote begleiten und bei Fragen gerne zur Verfügung stehen.



D-Druck
passion for print

**D-Druck ist Drucker,
Problemlöser, Logistiker,
Full-Service-Partner,
Weiterverarbeiter,
Mediengestalter, Unterstützer,
Versender, Produktvielfalt,
Flexibilität, Konfektionierer &
mehr.**

Karl-Schurz-Str. 26 | 33100 Paderborn
T 05251 142880 | info@d-druck.net
d-druck.net





Krippenfeier 2025

- Eine leuchtende Nacht in der St. Kilian Kirche

Lichtenau (jd). Organisiert von Lydia Dyballa-Rottländer und Anna-Maria Abraham, fand am 24. Dezember 2025 unter der Leitung des Gemeinreferenten, Norbert Widenstritt aus dem PR Wünnenberg-Lichtenau, die Krippenfeier statt, zu der Kinder aus dem St. Kilian-Kindergarten und der Kilian-Grundschule zusammenkamen. Unter der liebevollen Leitung der Organisatorinnen erstrahlte die berühmte Weihnachtsgeschichte in lebendigen Rollen, getragen von Fantasie und einem großen Herzen der jungen Mitwirkenden. Bereits eine Generalprobe im Floerkes Hof ließ die Vorfreude wachsen.

Am 24. Dezember war die Kilian Kirche sehr gut gefüllt mit Familien der jungen Darsteller, Geschwistern, Großeltern und anderen Gästen. Die Beiträge der jungen Künstlerinnen und Künstler zeichneten sich durch Vielfältigkeit und Hingabe aus. Alle gemeinsam sangen die besinnlichen Weihnachtslieder, welche durch Christina Schulte, Jonas und Kyra Dyballa und Lydia Dyballa-Rottländer musikalisch begleitet wurden. Maria und Josef trugen die Erzählung von der Reise nach Bethlehem vor, Engel kündigten die frohe Botschaft, und die Sterndeuter folgten dem hellen Stern. Schließlich legte sich die Stille der Nacht über eine liebevoll errichtete Krippe, während das Christuskind in der Dunkelheit geboren wurde.

Dankbarkeit erfüllt das Publikum, wenn unsere Kleinsten und alle Helfer gemeinsam daran erinnern, wie viel Herzblut in dieses Fest geflossen ist.

Ohne ihr Engagement – besonders das der Organisatorinnen – wären solche unvergesslichen Momente nicht möglich gewesen. So schließen sich Vorfreude, Tradition und Gemeinschaft zu einer strahlenden Weihnachtsszene zusammen.

 **Malteser**
...weil Nähe zählt.

Ihre Nachbarn
genießen schon
Mit dem Malteser Menüservice



Infos und unsere leckere Menü-Auswahl unter:
malteser.de/menueservice oder ☎ 05251 1585-120

Foto: Lena Kirchner

Eine geniale Alternative!

Entdecke Leben, Glaube, Sinn.

Lichtenau-Bad Wünneberg (pr). Die VHS vor Ort und der pastorale Raum Bad Wünnenberg-Lichtenau bieten wieder Alphatreffen an: Gemeinschaft erleben und zusammen den Glauben entdecken, und das über Konfessionsgrenzen hinweg. Jeder Abend beginnt mit einem kostenlosen Imbiss.

Start ist mit einem unverbindlichen Info-Abend am Mittwoch, 4. Februar, 19:30 Uhr im Veranstaltungsräum des Zentralbüros St. Antonius in Bad Wünnenberg, Am Kirchplatz 11. Im Rahmen des Kurses können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in entspannter Atmosphäre mit den großen und kleinen Fragen des Lebens auseinandersetzen.

„Wer einfach neugierig ist, eine Sehnsucht nach Mehr im Leben verspürt oder die Sache mit Gott nochmals neu für sich ausprobieren möchte, ist bei uns am richtigen Platz“, sagt Michael Kramps, der den Kurs zusammen mit einem engagierten Team von Ehrenamtlichen leitet. „Auch wer mit dem christli-

chen Glauben nichts anfangen kann, aber trotzdem neugierig ist, ist herzlich willkommen.“ Die weiteren Kursabende, die auch einzeln besucht werden können, finden jeweils mittwochs, 19:30 Uhr statt. Alpha wurde vor rund 25 Jahren entwickelt und findet heute mit großem Erfolg in 169 Ländern der Erde statt. Rund 23 Millionen Menschen haben inzwischen an Alpha-Kursen teilgenommen.

**Weitere Infos: pgr-bad-wbg@t-online.de,
Tel. 02953 487 oder unter www.pr-wl.de/alphakurs**



Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit haben wir vom Tod unseres ehemaligen ehrenamtlichen Vorstandsvorsitzenden Franz-Josef Sievers erfahren.

In den Jahren zwischen 1994 und 2008 hat er die Entwicklung des Caritasverbandes im Dekanat Büren e.V. maßgeblich vorangetrieben. Unter seiner Leitung wuchs der Verband zu einem Sozialunternehmen, das aus der gesellschaftlichen Mitte des Südkreises Paderborn nicht mehr wegzudenken ist.

Franz-Josef Sievers zeichnete sich durch eine vorausschauende Denkweise aus, die aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen stets im Blick hatte und zugleich in die Zukunft gerichtet war. Sein besonderes Augenmerk galt den Menschen am Rand der Gesellschaft, deren Bedürfnisse er nie aus den Augen verlor. Damit hat er die Arbeit und das Selbstverständnis unseres Caritasverbandes nachhaltig geprägt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Caritasverbandes sowie die vielen Menschen, die die Hilfe der Caritas erfahren durften, sind ihm zu großem Dank verpflichtet. Wir werden sein Wirken und seine Persönlichkeit in ehrender Erinnerung behalten.



Annette Stracke
Vorsitzende Caritasrat

Christian Bambeck
Vorstand

Antje Brüggemann
Vorstand

Sternsingeraktion 2026

in Lichtenau, Hakenberg und Ebbinghausen

Lichtenau (ad). Am 4. Januar 2026, dem ersten Sonntag im Januar, fand in der St. Kilian Kirche um 9 Uhr der Gottesdienst zur Aussendung der Sternsinger statt. 60 Kinder und Jugendliche zogen in gelben und roten Gewändern mit ihren goldenen Kronen als Sternsinger in die Kirche ein und feierten mit Dechant Daniel Jardzejewski einen lebendigen Gottesdienst.

Nachdem Dechant Jardzejewski die Kreide, die Segensaufkleber und die Kinder und Jugendlichen gesegnet hatte, machten sich die Sternsinger in ihren Gruppen auf den Weg, um den Segen Gottes in Lichtenau, Ebbinghausen und Hakenberg von Haus zu Haus zu bringen und um Spenden zu bitten für Kinder, die Hilfe brauchen – überall auf der Welt. Glücklicherweise waren in Lichtenau, Ebbinghausen und Hakenberg wieder genügend Kinder und Jugendliche bereit, sich für die Kinder in Not einzusetzen. Eingeteilt in 17 Gruppen haben sie in den drei Orten alle Straßen persönlich besucht. Die außerhalb liegenden Höfe wurden von einer Fahrgruppe mit dem Auto aufgesucht.

Die Pfarrgemeinde und die Kapellen-gemeinden bedanken sich herzlich bei allen Kindern und Jugendlichen für ihren Einsatz und ihre Hilfsbereitschaft und bei den Eltern, die ihre Kinder dazu ermutigt und begleitet haben, diese weltweit größte Sammelaktion von Kindern für Kinder zu unterstützen.



Ein ganz herzlicher Dank gilt selbstverständlich auch all denjenigen, die die Sternsinger freundlich empfangen und mit ihren Spenden die diesjährige Sternsingeraktion unterstützt haben. Es kam eine stolze Summe von mehr als 6.500 € zusammen.

Strahlender Sonnenschein bei der Weihnachtsandacht an der Annenkapelle!

Husen (jd). Ein Hauch von Winter lag in der Luft bei wolkenlosem Himmel und strahlendem Sonnenschein. Wohl gut 150 Besucher fanden den Weg nach Amerungen zur Weihnachtsandacht am 28. Dezember. Die Annenkapelle, ein kulturelles Aushängeschild Lichtenaus, präsentierte sich im weihnachtlichen Glanz. Vom Parkplatz am kleinen See transportierte der Shuttle-Bus die Besucher zum Ort des Geschehens und anschließend auch wieder zurück. Dr. Patrick Diermann aus Helmern zelebrierte wie gewohnt die mittlerweile schon traditionelle weihnachtliche Andacht. Wie immer fand er bewegende Worte nah dem Kreuz vor der Kapelle in Gottes freier Natur. Feuerschale und brennende Fackeln gaben dem Ganzen eine stimmungsvolle Atmosphäre. Musikalisch wurde die Andacht wieder hervorragend begleitet von Walter Müller aus Atteln. Viele fleißige Hände aus der Dorfgemeinschaft Husen boten allen Anwesenden

Kaffee und leckeren selbstgebackenen Kuchen an, der Heimatverein Husen schenkte Glühwein und warme alkoholfreie Getränke aus. Die Bewirtung war gut abgestimmt. Lange verweilte man noch zusammen bei guten Gesprächen. Es wurde sich gestärkt und der eine oder andere Gruß zum Jahreswechsel schon ausgesprochen! Mit Einbruch der Dunkelheit machten sich die Letzten auf den Weg Richtung Heimat in die umliegenden Dörfer. Allen, die zum Gelingen dieses alljährlichen Events beigetragen haben ein „großes Dankeschön“!



Foto: Doris Dissen.

Die nächste Veranstaltung an der Annenkapelle ist die Maianndacht am Sonntag, den 17. Mai 2026 um 14:30 Uhr (Dorfgemeinschaft Husen). Weiterhin vorgesehen ist eine Waldlesung an der Annenkapelle, ein Kulturevent mit Autorenlesung (Gedichte etc. und diverse Musikdarbietungen) am Sonntag, den 19. Juli 2026 um 14:00 Uhr (nebst Verköstigung).

Kirchentermine | Übersicht Februar

www.pr-wl.de

Katholische Gemeinden - Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau

MESSEN	Sa. 7.1.	So. 8.1.	Sa. 14.2.	So. 15.2.	Sa. 21.2.	So. 22.2.	Sa. 28.2.
Lichtenau Pfarrkirche St. Kilian		9:00		9:00		9:00	
Atteln Pfarrkirche St. Achatius		9:00		9:00		9:00	
Henglarn Kirche St. Andreas			18:30				18:30
Asseln Pfarrkirche St. Joh. Enthauptung				9:00			
Herbram Pfarrkirche St. Joh. Baptist		10:45				10:45	
Holtheim St. Franziskus Xaverius	18:30				18:30		18:30
Kleinenberg St. Cyriakus				10:45			
Husen St. Maria Magdalena	18:30				18:30		
Dalheim St. Peter und Paul		10:30		10:30		10:30	
Ilgenhausen St. Alexander	17:00						17:00 WGF
Grundsteinheim Kapelle St. Luzia					17:00		

Hervorgehoben: geänderte Anfangszeiten!

*) Festtage: 22.1. Kathedra Petri

Gottesdienste in der ev. Kirche in Lichtenau

Zentraler Gottesdienst

 15.2. ||  10:00 Uhr

Februar

www.evangelisch-am-sintfeld.de

Evangelische Erlöser-Kirchengemeinde am Sintfeld

Pfarrer Claus Jürgen Reihns
📞 02953/326
✉️ pad-kg-am-sintfeld@kkpb.de

Gemeindehaus Lichtenau

An der Burg 2
📞 05295/1035

Gemeindehaus Büren

Bahnhofstraße 40
📞 02951/2285

Freie Christen Gemeinde

www.fcgl.de

Jeden Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst

Nähere Informationen, Veranstaltungshinweise und Live-Stream-Gottesdienste sowie Online-Predigten zum Nachhören unter www.fcgl.de.

Pfarrbüro St.Kilian Lichtenau:

Am Kirchplatz 6
📞 05295/98560
✉️ buero@pv-lichtenau.de

Sekretärinnen E. Jung, G. Lauhoff, A. Rücker, B. Weber
donnerstags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr und
freitags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Freie Christen-Gemeinde Lichtenau:

Lange Straße 14
📞 05295/1847
www.fcgl.de

Katholische Gemeinden:

Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau

Öffnungszeiten Pfarrbüro Atteln:

1. Donnerstag im Januar, März, Mai, Juli, September und November | 15 bis 16 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Holtheim:

1. Donnerstag im Januar, März, Mai, Juli, September und November | 16 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Herbram:

2. Dienstag im Januar, März, Mai, Juli, September und November | 9 bis 10 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.pr-wl.de

Apothekennotdienstplan | Februar 2026

Mo. 2.2.2026

Amts-Apotheke Atteln,
Finkestr. 32, 33165 Atteln
(0) 05292/642

Di. 3.2.2026

Sintfeld-Apotheke
Forstenburgstr. 14, 33181 Fürstenberg
(0) 02953/98980

Mi. 4.2.2026

Haarener-Apotheke
Adam-Opel-Straße 10, 33181 Haaren
(0) 02957/9858990

Do. 5.2.2026

Hirsch-Apotheke Westheim
Kassler Straße 28, 34431 Westheim
(0) 02994/96540

Fr. 6.2.2026

Apotheke am Mühlenhof
Schloßstr. 10, 33104 Schloss Neuhaus
(0) 05254/99780

Sa. 7.2.2026

St. Vitus-Apotheke
Lange Str. 21, 34439 Willebadessen
(0) 05646/651

So. 8.2.2026

Apotheke Am Lichtenturm
Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn
(0) 05251/64555

Mo. 9.2.2026

Engel-Apotheke
Lange Str. 46, 33165 Lichtenau
(0) 0529598620

Di. 10.2.2026

Haarener-Apotheke
Adam-Opel-Straße 10, 33181 Haaren
(0) 02957/9858990

Mi. 11.2.2026

Amts-Apotheke Atteln,
Finkestr. 32, 33165 Atteln
(0) 05292/642

Do. 12.2.2026

Aatal-Apotheke
Mittelstr. 33, 33181 Bad Wünnenberg
(0) 02953/8003

Fr. 13.2.2026

Sonnen-Apotheke
Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken
(0) 05255/1822

Sa. 14.2.2026

Kastanien-Apotheke
Eggestr. 57, 33100 Benhausen
(0) 05252/932024

So. 15.2.2026

Süd-Apotheke im Südring
Pohlweg 110, 33100 Paderborn
(0) 05251/65157

Mo. 16.2.2026

Aatal-Apotheke
Mittelstr. 33, 33181 Bad Wünnenberg
(0) 02953/8003

Di. 17.2.2026

Rathaus Apotheke
Rathausplatz 4, 33098 Paderborn
(0) 05251/22409

Mi. 18.2.2026

St. Vitus-Apotheke
Lange Str. 21, 34439 Willebadessen
(0) 05646/651

Do. 19.2.2026

Engel-Apotheke
Lange Str. 46, 33165 Lichtenau
(0) 0529598620

Fr. 20.2.2026

St. Christophorus-Apotheke
Bahnhofstr. 18, 33102 Paderborn
(0) 05251/10520

Sa. 21.2.2026

Haarener-Apotheke
Adam-Opel-Straße 10, 33181 Haaren
(0) 02957/9858990

So. 22.2.2026

Apotheke im Facharztzentrum
Mersinweg 22, 33100 Paderborn
(0) 05251/5405308

Mo. 23.2.2026

St. Laurentius-Apotheke
Paderborner Str. 62, 33178 Nordborchen
(0) 05251/399931

Di. 24.2.2026

Diemeltal-Apotheke,
Hauptstr. 30, 34431 Marsberg
(0) 02992/97880

Mi. 25.2.2026

Amts-Apotheke Atteln,
Finkestr. 32, 33165 Atteln
(0) 05292/642

Do. 26.2.2026

Egge-Apotheke
Adenauerstr. 70, 33184 Altenbeken
(0) 05255/215

Fr. 27.2.2026

Aatal-Apotheke
Mittelstr. 33, 33181 Bad Wünnenberg
(0) 02953/8003

Sa. 28.2.2026

Engel-Apotheke
Lange Str. 46, 33165 Lichtenau
(0) 0529598620

Daten entnommen: www.akwl.de
Weitere Infos zum Apotheken-
notdienstplan sind dort zu entnehmen.

Linda
Apotheken

Wir möchten, dass Sie mit uns rundum zufrieden sind.
Ihr Team der Engel-Apotheke in Lichtenau.

Februar

Bis zu
31%
sparen³

SPARezept

Frostig
schön!



Engel-Apotheke

Lange Str. 46
33165 Lichtenau
Bestellungen: 0800/0098620
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. : 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Samstags : 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Apotheken & Ärzte | Übersicht

Apotheken:



Apothekennotdienst
0137/88822833

Engel-Apotheke

Lange Straße 46
33165 Lichtenau
05295/98620
www.engelapothekenau.de

Amts-Apotheke

Finkestraße 32
33165 Lichtenau-Atteln
05292/642
www.apotheke-atteln.de

Ärzte:

Allgemeinmedizin + Innere Medizin

Dr. med. Jan Peter Rinn
Dr. med. Judith Mädel
Driburger Straße 12
33165 Lichtenau
05295/1005 oder 1011
www.hausarzt-lichtenau.de

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Dr. med. Stefan Albrecht
Dr. med. Lisa Brandtönies
Lange Straße 33
33165 Lichtenau
05295/930560
www.dr-albrecht-lichtenau.de

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Silke Bagger
Driburger Straße 15
33165 Lichtenau
05295/228
www.allgemeinmedizin-lichtenau.de

Zahnärzte:

Zahnarztpraxis Schäfer

Lange Straße 60, 33165 Lichtenau
05295/1606

Tierärzte & Tierheilpraxen:

Tiergesundheitszentrum

Söhl GmbH
Zum Breikedahl 12
33165 Lichtenau
05295/998990
www.tgz-lichtenau.de

Kleintierzentrums im Soratfeld ehemals Knoop

Im Soratfeld 2-4
33165 Lichtenau
05295/98500
www.tierarztpraxis-lichtenau.de

Notfall?

Arztrufzentrale des
ärztlichen Bereitschafts-
dienstes / Notfalldienstes



116 117

„Schließfach Plus-Versicherung“ für Privatkunden der Sparkasse

Wir sorgen für den zuverlässigen Versicherungsschutz Ihrer
Wertsachen und Bargeld in Ihrem Sparkassen-Schließfach!

Beispielhafte Versicherungssummen im Überblick:

Versicherter Betrag	Zu zahlender Beitrag (jährlich)
25.000€	64,87€
50.000€	129,74€
75.000€	194,61€
100.000€	259,48€

Individuelle Versicherungssummen möglich!



Provinzial Geschäftsstelle Ilker Keskin
Lange Str. 27 | 33165 Lichtenau
Tel. 05295 1449 | keskin@provinzial.de

PROVINZIAL



Infos & Termine | Februar 2026

Kinderkarneval | SV DJK Kleinenberg

- 1. Februar**
- 14:33 Uhr
- Sporthalle Kleinenberg

Karneval für Jedermann | Frauengemeinschaft Kleinenberg

- 4. Februar**
- Einlass 15:00 Uhr, Beginn: 17:00 Uhr
- Gasthaus Engemann by Matt, Kleinenberg

DRK Blutspende

- 5. Februar**
- 16:00 - 20:00 Uhr
- Schützenhalle Kleinenberg

Terminreservierung!

Blau-Weiße Nacht | SV DJK Kleinenberg

- 6. Februar** (Öffentliche Generalprobe)
- 7. Dezember**
- Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:33 Uhr
- Schützenhalle Kleinenberg

Karnevalsparty | Spielschar Lichtenau

- 7. Februar**
- Beginn: 19:31 Uhr
- Sportheim Lichtenau

Kinderkarneval | HSV Holtheim

- 8. Februar**
- Einlass: 13:13 Uhr, Beginn: 14:14 Uhr
- Schützenhalle Holtheim

Kinderkarneval | Spielschar Lichtenau

- 8. Februar**
- Einlass: 14:00 Uhr, Beginn: 14:33 Uhr
- Schützenhalle Husen

Mittagstisch

- 11. & 25. Februar**
- 12:00 Uhr
- Gaststätte „Zum Stern“, Holtheim

Weiberkarneval | Frauengemeinschaft Holtheim

- 12. Februar**
- Einlass: 18:01 Uhr
- Schützenhalle Holtheim

Karnevalsgala | HSV Holtheim

- 13. Februar**
- Einlass: 18:33 Uhr, Beginn: 19:33 Uhr
- Schützenhalle Holtheim

Frauenkarneval | SV Herbram

- 13. Februar**
- Einlass: 18:45 Uhr, Beginn: 19:32 Uhr
- Schützenhalle Herbram

Frauenkarneval | Frauengemeinschaft Kleinenberg

- 13. Februar**
- Einlass 17:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr
- Gasthaus Engemann by Matt, Kleinenberg

Gala-Abend | Karnevalsverein Hakenberg

- 13. & 14. Februar**
- Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr
- Heimathaus Hakenberg

Kinderkarneval | SV Herbram

- 14. Februar**
- Einlass: 14:44 Uhr, Beginn: 15:05 Uhr
- Schützenhalle Herbram

Karnevalsparty | HSV Holtheim

- 14. Februar**
- Einlass: 18:33 Uhr
- Schützenhalle Holtheim

Kinderkarneval Atteln | USC Altenaatal

- 14. Februar**
- 13:30 Uhr
- Altenauhalle Atteln

Rot-Weiße Nacht Husen | USC Altenaatal

- 14. Februar**
- Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 19:59 Uhr
- Schützenhalle Husen

Kinderkarneval Husen | USC Altenaatal

- 15. Februar**
- Einlass: 14:14 Uhr, Beginn: 14:59 Uhr
- Schützenhalle Husen

Auftaktveranstaltung | 700 Jahre Lichtenau

- 21. Februar**
- Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr
- Technologiezentrum Lichtenau

Garde Contest | SV DJK Kleinenberg

- 21. Februar**
- 8. Junioren Garde Contest**
- Einlass: 13:00 Uhr, Beginn: 14:00 Uhr
- 18. Garde Contest Party**
- Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr
- Schützenhalle Kleinenberg

Angebote

Kinder- und Jugendtreff Lichtenau
& Familienzentrum Sonnenschein
Lichtenau-Atteln

Einfach den QR-Code einscannen und
alle Termine auf einen Blick einsehen.

**Anmeldung Realschule Lichtenau**

23. - 27. Februar

8:00 - 12:00 Uhr

24. + 26. Februar

14:00 - 18:00 Uhr

Klima-Campus Lichtenau

Infoveranstaltung für Hausbesitzer

26. Februar

17:00 - 20:00 Uhr

Technologiezentrum Lichtenau

Männerballettwettbewerb | USC Altenaatal

28. Februar

Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:31 Uhr

Altenauhalle Atteln

Das Gemeinschaftskonzert | MV Henglarn & Tambourcorps Haaren

28. Februar

Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr

Schützenhalle Henglarn

**Karneval im
Stadtgebiet**

Dein Partner für alle Feste

**SERVICEKRÄFTE GESUCHT!**

Melde dich bei uns und
komm in unser Team für
die Saison 2026!

Jetzt online
bewerben!



Johannes Wächter



0174 9649125



info@festbewirtung-waechter.de

Sebastian Wächter

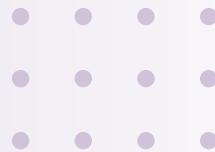


0173 3160169



sebastian@festbewirtung-waechter.de

WWW.FESTBEWIRTUNG-WAECHTER.DE



VHS Termine/Programme | Februar 2026

Eltern und Kinder im digitalen Zeitalter

- 🕒 **5. Februar**
- ⌚ 18:30 - 20:45 Uhr
- 📍 Online-Veranstaltung
- € 24,90 Euro (keine Ermäßigung)

Workshop Rhetorik für Alltag und Beruf

- Grundlagen und praktisches Training**
- 🕒 **6. + 7. Februar**
- ⌚ 17:00 - 20:00 Uhr + 09:30 - 16:30 Uhr
- 📍 Familienzentrum Sonnenschein Atteln
- € 64,10 Euro (keine Ermäßigung)

Auffrischungskurs im Paartanz

Standard/Latein

- 🕒 **18. Februar** (6x mittwochs)
- ⌚ 19:40 - 21:10 Uhr
- 📍 Begegnungsstätte Lichtenau
- € 77,30€ (keine Ermäßigung)

Jugendtanzkurs – fit für Party und Abiball

- 🕒 **18. Februar** (6x mittwochs)
- ⌚ 19:40 - 21:10 Uhr
- 📍 Begegnungsstätte Lichtenau
- € 77,30€ (keine Ermäßigung)

Hier geht es zum kompletten Kursprogramm der Volkshochschule
September 2025 - Juni 2026



Ihr PartyService für kleine & große Feste

- Familiengeführt & mit Herz
- Für jeden Anlass
- Individuell und flexibel
- Bürgerliche Küche & hausgemachte Wurst



Jetzt Termin
für **2026**
anfragen!

www.partyservice-ewers.de

05251 38693

Party Service
Ewers Jmbiss
Ein Begriff für Qualität

Erste Grundlagen des Kochens und leckere einfache Gerichte zubereiten

- 🕒 **23. Februar** (3x montags)
- ⌚ 18:00 - 21:00 Uhr
- 📍 Realschule am Klima-Campus
- € 82,20 Euro (keine Ermäßigung)

Äthische Öle zur Schmerzlinderung – eine natürliche Ergänzung zur Notfallapotheke

- 🕒 **27. Februar**
- ⌚ 17:00 - 20:00 Uhr
- 📍 Heimathaus Hakenberg
- € 46,20€ (keine Ermäßigung)

Was tun bei Pflegebedürftigkeit?

Ein Angebot zur Orientierung

- 🕒 **28. Februar**
- ⌚ 10:00 - 12:00 Uhr
- 📍 Begegnungsstätte Lichtenau
- € 77,30€ (keine Ermäßigung)

Erste Hilfe am Kind

- 🕒 **28. Februar**
- ⌚ 9:00 - 11:00 Uhr
- 📍 Begegnungsstätte Lichtenau
- € 10,60 Euro (keine Ermäßigung)



UNSER KÖRPER BRAUCHT LEBENDIGES & ENERGIEREICHES WASSER

Wir testen Dein Wasser -
Kostenlose Wasserinfoveranstaltung buchbar!

SABINE & ULLRICH JAEKEL

📞 0171/5831545

Unser Wasser ist basisch, ionisiert, antioxidativ, feinstrukturiert, lebendig, schmackhaft und gefiltert.



Magazin DIE15 | Infos

Seitenformat	DIN A4 (210 x 297 mm)
Satzspiegel	175 x 252 mm
Spaltenbreite	2-spaltig
Druckauflage	5.000 Exemplare
Farben	4-farbig
Veröffentlichung	monatlich, crossmedial

Du möchtest das Magazin
auch bei dir auslegen?

Dann melde dich bei uns: bestellung@evolution-m.de

Kontakt ANZEIGEN & REDAKTION

Laura Bickmann

Anzeigenberatung,
Anzeigenmanagement

bickmann@evolution-m.de
 05292 89890-16

Jule Schäfers

Anzeigengestaltung

schaefers@evolution-m.de
 05292 89890-14

Dr. Matthias Preissler

Redaktionsleitung

redaktion@die15.com
 05295 8971

DIE15-Auslagestellen | Übersicht

ATTELN

- Amts-Apotheke
- Bäckerei Voss
- REWE Markt
- CombineMEDIA.
- Metzgerei & Imbiss Vahle
- Blumen Mathia

ASSELN

- Assler Deele

ETTELN

- Bäckerei Zacharias
- Autohaus Koch
- Raumausstattung Kloppenburg

HENGLARN

- Bäckerei Zacharias
- Gesundheitsmanufaktur im Altenaatal

HUSEN

- Europa Feriendorf Restaurant „Die Fabrik“
- St.-Annen-Kapelle (Amerunger Kapelle)

KLEINENBERG

- Bäckerei Grautstück
- Holz Mehring

LICHENAU

- Marketinggemeinschaft, Geschäftsstelle TZL
- Stadtverwaltung Lichtenau
- Sparkasse
- Volksbank
- Schreibwaren Küting-Sander
- Rechtsanwälte Fust & Schulte
- Bruder Markus
- Provinzial Lichtenau
- Raiffeisen-Markt Lichtenau
- Autohaus Steinhagen



TERMINE FÜR 2026

Ausgabe	Erscheinungstermin *	Anzeigen-/Redaktionsschluss
März	02. März 2026	15. Februar 2026
April	07. April 2026	22. März 2026
Mai	04. Mai 2026	19. April 2026
Juni	01. Juni 2026	17. Mai 2026
Juli	06. Juli 2026	21. Juni 2026
September	01. September 2026	16. August 2026
Oktober	05. Oktober 2026	20. September 2026
November	02. November 2026	18. Oktober 2026
Dezember	01. Dezember 2026	15. November 2026

*Alle Termine
unter Vorbehalt

markenauftritt. ganzheitlich gedacht.

Marketingstrategien | Web & Print |
Film & Fotografie | Social Media